

Jahresbericht

SEB Aktienfonds
SEB EuroCompanies
SEB Europafonds
SEB Rentenfonds
SEB Zinsglobal
SEB GenerationPlus®

Stand: 30. November 2007



Kapitalanlagegesellschaft:

SEB Invest GmbH

Rotfeder-Ring 7, 60327 Frankfurt am Main

Postanschrift: Postfach, 60283 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 2 72 99-10 00, Telefax: (0 69) 2 72 99-0 90

Infoline: (0 18 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen)

Internet: www.SEBAAssetManagement.de

E-Mail: Info@SEBAM.de

Fondspreis-Abfrage: Videotext ARD/ZDF

Vertrieb:

SEB Asset Management AG

Rotfeder-Ring 7, 60327 Frankfurt am Main

Hinweis

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Geschäftsführung	4
Wirtschaft und Börse	5
Anlagepolitik und Vermögensaufstellungen	
SEB Aktienfonds	8
SEB EuroCompanies	15
SEB Europafonds	24
SEB Rentenfonds	34
SEB Zinsglobal	41
SEB GenerationPlus®	49
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	59
Besteuerung der Erträge	
SEB Aktienfonds	60
SEB EuroCompanies	61
SEB Europafonds	62
SEB Rentenfonds	63
SEB Zinsglobal	64
SEB GenerationPlus®	65
Steuerliche Hinweise	66
Die Fonds im Überblick	67
Die Fonds seit ihrer Auflegung	68
Die Fonds der SEB Invest GmbH	70
Vertrieb	70
Kapitalanlagegesellschaft	71

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit diesem Bericht informieren wir Sie über die Entwicklung und die Anlagepolitik unserer Wertpapier- und Altersvorsorge-Fonds. Außerdem geben wir Ihnen einen Überblick über das wirtschaftliche Umfeld und die Entwicklung der wichtigsten Kapitalmärkte.

Im einzelnen sind die Jahresberichte für die Zeit vom 1. Dezember 2006 bis 30. November 2007 der folgenden Fonds enthalten:

SEB Aktienfonds

SEB EuroCompanies

SEB Europafonds

SEB Rentenfonds

SEB Zinsglobal

SEB GenerationPlus®

Der überwiegende Anteil der Geschäfte, der genannten Sondervermögen, wurde in der ersten Hälfte des abgelaufenen Geschäftsjahres über die SEB Group abgewickelt.

Die SEB Invest GmbH erkennt die vom BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. in seiner Mitgliederversammlung am 31. Oktober 2002 verabschiedeten Wohlverhaltensregeln (BVI-Wohlverhaltensregeln) ab dem 1. Januar 2003 als für sich verbindlich an. Unser Verständnis dieses Verhaltenskodexes und die hieraus abgeleiteten organisatorischen Vorgaben für die SEB Invest GmbH haben wir in einem Handbuch dokumentiert, das laufend an die aktuellen Entwicklungen angepasst wird.

Weitere Informationen zu den BVI-Wohlverhaltensregeln und deren Anwendung bei der SEB Invest GmbH finden Sie im Internet unter www.SEBAAssetManagement.de.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und werden alles daran setzen, dass sich Ihre Anlageentscheidung für unsere Fonds auch in Zukunft als richtig erweist.

Wirtschaft und Börse

Wirtschaft im Rückblick

Die Weltwirtschaft präsentierte sich bis in den Herbst 2007 mit einer relativ robusten Konjunktur. Allerdings trübte sich die Stimmung angesichts höherer Zinsen und Ölpreise sowie der Rezession im US-Wohnungsbau und der daraus resultierenden Krise an den Kreditmärkten („Subprime Krise“) seit dem Frühjahr zunehmend ein. Die Krise im Eigenheimbau bremst seit 2006 die Konjunktur in den USA, jedoch wurde dieser negative Effekt zuletzt durch den Konsum und die Investitionstätigkeit ausgeglichen. In der Eurozone und Japan verlor das Wirtschaftswachstum seit dem Frühjahr 2007 u.a. aufgrund der Konsumententwicklung etwas an Schwung. Das höchste Expansionstempo zeigten weiterhin die Schwellenländer, angeführt von China und Indien.

Nach dem starken Rückgang der Inflation im Herbst 2006 blieb die Preisentwicklung lange Zeit relativ moderat. Höhere Preise für Rohöl und Nahrungsmittel sorgten ab Herbst 2007 jedoch wieder für einen kräftigen Anstieg der Inflationsraten. Die Kerninflation, d.h. die Teuerung ohne Energie und Nahrungsmittel, fiel in den USA Mitte 2007 unter das von der Notenbank als tolerierbar bezeichnete Niveau. In der Eurozone belasteten fiskalische Effekte ab Jahresbeginn die Preisentwicklung. Seither tendiert die Kernrate seitwärts. In Japan verharrte die Kerninflation weiter im deflationären Bereich.

Geldpolitik

Die Geldpolitiker verfolgten im Berichtszeitraum einen uneinheitlichen Kurs. In Europa strafften einige Zentralbanken ihren Kurs bis in den Herbst. So erhöhte die Europäische Zentralbank aufgrund der robusten Konjunktur und der von ihr ausgemachten Inflationsrisiken die Leitzinsen von 3,25 auf 4,0 %, hielt aber seit Sommer am erreichten Niveau fest. In den USA stemmte sich die Fed wegen der wenig günstigen Preisentwicklung lange

gegen eine Zinssenkung. Erst im Zuge der Krise an den Kreditmärkten und der sich verstärkenden Konjunkturrisiken senkte sie im Herbst 2007 ihre Leitzinsen in zwei Schritten von 5,25 auf 4,5 %. Die japanische Notenbank erhöhte im Frühjahr letztmalig ihre Leitzinsen und verzichtete seither wegen der moderaten Konjunktur und der anhaltenden Deflation auf weitere Schritte.

Finanzmärkte im Rückblick

Die Entwicklung der Kapitalmarktrenditen war uneinheitlich. In der Grundtendenz sind sie bis Mitte 2007 aufgrund der robusten Konjunktur, steigender Inflationsrisiken und der geldpolitischen Vorgaben tendenziell gestiegen. Die Kreditkrise und die Konjunkturrisiken sorgten seither wieder für einen Rückgang. Die Renditen kurzlaufender Staatsanleihen tendierten im Berichtszeitraum seitwärts oder im Zuge geldpolitischer Lockerungen freundlich. Das Renditeniveau „am langen Ende“ war in den USA und Japan rückläufig in Deutschland und Großbritannien tendierte es seitwärts. Im Rahmen der Subprimekrise kam es im Berichtszeitraum zu einer starken Ausweitung des Renditeunterschieds zwischen Unternehmens- und Staatsanleihen.

Die meisten Aktienmärkte verbuchten im Berichtszeitraum per Saldo eine freundliche Entwicklung. Auftrieb erhielten die Märkte durch das positive Konjunkturmilieu und gute Unternehmenszahlen. Allerdings warf die Subprime-Krise und die Eintrübung der Konjunkturperspektiven zunehmend ihre Schatten voraus. So kam es im Frühjahr, im Sommer und im Herbst 2007 zu ausgeprägten Korrekturen. Die stärksten Kurszuwächse waren im Berichtszeitraum in den Emerging Markets zu verzeichnen, angeführt von China. Allerdings wird dort über die Möglichkeit einer Blasenbildung diskutiert. Im Vergleich der etablierten Börsen hatte Europa die Nase vorn. Der Dow Jones EuroStoxx überflügelte mit einem

Plus von 13 % sowohl den US-amerikanischen Standard & Poor's 500 als auch den japanischen Nikkei-Index, der per Saldo an Wert verlor.

An den Devisenmärkten gewann der Euro im Berichtszeitraum kräftig an Wert. Die stärkste Aufwertung zeigte er gegenüber dem US-Dollar. Hier wirkten die (erwarteten) Zinssenkungen ab Spätsommer 2007 als Katalysator für eine breit angelegte Schwäche. Auch der japanische Yen verlor gegenüber dem Euro an Wert. Als Finanzierungswährung so genannter „Carry Trades“ war er aber deutlich volatil. Im Rahmen derartiger Strategien wird versucht unter Eingehung von Währungsrisiken Renditeunterschiede zwischen unterschiedlichen Märkten – Kreditaufnahme zu niedrigen Zinsen und Investition in Hochzinsanlagen – zu nutzen.

Konjunktur- und Inflationsperspektiven

Die Weltwirtschaft wird zunehmend durch die vom US-Wohnimmobilienmarkt ausgelösten Kreditkrise beeinträchtigt. Unsicherheit besteht aber weiterhin über das Ausmaß. Zwar bestehen für die USA Risiken für eine Rezession, das weiterhin robuste Wachstum in den Schwellenländern, gesunde Bilanzrelationen ausserhalb des Finanzsektors und ausgebliebene Investitionsexzesse federn die Belastungsfaktoren aber ab. In den USA rechnen wir bis weit in das Jahr 2008 mit einem nur schwachen Wirtschaftswachstum. Auch in Europa und in Asien wird die Konjunktur an Schwung verlieren. Für die Weltwirtschaft ist 2007 und 2008 mit einem globalen Wirtschaftswachstum von 4,5 % zu rechnen nach über 5 % in 2006.

Im Kontrast zur Eintrübung der Konjunkturperspektiven nimmt der Inflationsdruck weltweit kräftig zu. Hierzu steuern höhere Rohstoff- und Nahrungsmittelpreise, teilweise verstärkt durch Währungsabwertungen, ebenso

bei wie ein höherer Kostendruck durch eine hohe Ressourcenauslastung. In den USA ist ein Anstieg in Richtung 4,0 % zu erwarten und in der Eurozone dürfte die Marke von 3,0 % überschritten werden. Erst im Verlauf des nächsten Jahres erwarten wir nachlassende Teuerungsraten.

Ausblick auf die Finanzmärkte

Was die Geldpolitik angeht wird das Umfeld für die internationalen Rentenmärkte positiver ausfallen als in den zurückliegenden Quartalen. So ist in den USA angesichts der Schwierigkeiten im Finanzsektor und der schwachen Konjunktur mit weiteren Leitzinssenkungen zu rechnen. In der Eurozone wird ein moderates Wachstum für eine stetige Geldpolitik sorgen. Aufkommende Markterwartungen hinsichtlich einer Zinssenkung wird die EZB erst im Fall einer erkennbaren Konjunkturschwäche nachkommen. An den Rentenmärkten rechnen wir kurzfristig mit einer Fortsetzung des freundlichen Trends. Hierfür sprechen die eingetrübten konjunkturellen Erwartungen und die (erwarteten) geldpolitischen Lockerungen. Ein stärkeres Abrutschen der Konjunktur birgt weiteres Potential für rückläufige Zinsen. Sollte sich die konjunkturelle Lage tatsächlich, wie von den meisten Konjunkturbeobachtern im Laufe des nächsten Jahres erwartet, stabilisieren, so wird sich die Abwärtsbewegung der Renditen wieder umkehren.

Das Umfeld für Unternehmensanleihen bleibt nach der grundsätzlichen Neubewertung von Kreditrisiken schwierig. Das Marktsegment verharrt im Spannungsfeld zwischen guter finanzieller Verfassung der Unternehmen und der Risikoaversion der Anleger. Wir erwarten daher eine volatile Entwicklung und eine weitere Zunahme der Risikoprämien.

Solange die Unsicherheit über das Ausmaß der Kreditkrise anhält, ist an den Aktienmärkten mit einem volatilen Seitwärtstrend zu rechnen. Zudem dürften Abwärtsrevisionen des erwarteten Gewinnwachstums belasten. Auf mittlere Sicht bleiben Dividentitel aus fundamenter Sicht aber weiterhin attraktiv. Gemessen am derzeit erwarteten Gewinnwachstum sind die entwickelten Aktienmärkte moderat bewertet. Im Vergleich zu

Renten bleiben sie weiterhin günstig. Europäische Aktien sollten vom relativ günstigeren ökonomischen Umfeld profitieren. Nord- und Osteuropa zeigen ein überdurchschnittliches Wachstum, was teilweise in den Bewertungen bereits berücksichtigt ist.

Frankfurt am Main, den 26. Februar 2008

SEB Invest GmbH



Matthias Bart



Thomas Körfgan

Anlagepolitik SEB Aktienfonds

Der SEB Aktienfonds setzt auf Werte von Bestand und investiert in die großen Unternehmen Deutschlands. Der Fonds beteiligt den Anleger an Unternehmen mit Substanz und Ertragskraft. Unser Fondsmanagement orientiert sich bei der Aktienauswahl an dem wichtigsten deutschen Börsenbarometer, dem DAX. Darüber hinaus wird der Fonds nach dem hauseigenen Index-Plus-Konzept gemanagt. Dies ermöglicht es durch gezielten Einsatz von Zusatzgeschäften Extra-Chancen zu nutzen und so auch den Index zu übertreffen, ohne dass Sie weniger Stabilität dafür in Kauf nehmen müssen. Der SEB Aktienfonds eignet sich für die Anlage der Vermögenswirksamen Leistungen.

Das boomende Wirtschaftswachstum in Asien und Osteuropa hat zu einer Verknappung und damit Verteuerung von Rohstoffen geführt. Dies wiederum beschert Nationen mit großen Rohstoffvorkommen wie Russland, Brasilien und den Golf-Staaten große Haushaltsüberschüsse und Investitionsprogramme. Diese Voraussetzungen erklären den stark exportgetriebenen Aufschwung in Europa und besonders in Deutschland. Der Binnenkonsum liegt dagegen – insbesondere im Inland – unter seinem langjährigen Durchschnitt. Nebenwerte waren deutlich teurer bewertet als Aktiengesellschaften mit höherer Börsenkapitalisierung (Large Caps).

Innerhalb der Finanztitel haben wir im SEB Aktienfonds eine Untergewichtung der Banken und ein Übergewicht in Allianz und Münchner Rück implementiert. Konsumtitel wie Henkel und auch die Aktien von BMW, VW und Porsche wurden wegen positiver Zukunftsaussichten hoch gewichtet; Siemens und E.On dafür untergewichtet. Nebenwerte hat der Fonds mit Ausnahme der Aktien von Heidelberger Druck, Koenig&Bauer und Springer gemieden. Die beiden Druckmaschinenhersteller werden trotz guter Zukunftsaussichten mit einem Abschlag zu vergleichbaren Large Caps gehandelt – was gute Kurschancen für die Zukunft eröffnen sollte. So ist Heidelberger Druck gemessen an den üblichen Kennziffern profitabler als

Siemens, kostet aber nur das Achtfache des Jahresgewinns verglichen mit dem Zwanzigfachen für Siemens.

Die zur Jahresmitte aufkeimende Subprime-Krise hat den SEB Aktienfonds eher unterproportional getroffen. Zwar leiden auch die Aktien der Versicherer; das Ausmaß der bisher bekannten Verluste im operativen Geschäft ist jedoch bei den Banken weit größer. Im November führten Sorgen um eine mögliche Rezession in USA zu einer weiteren Schwächung des US-Dollars und deutlichen Kursverlusten bei Exportwerten, was auch die Kurse der im SEB Aktienfonds enthaltenen Porsche, BMW, VW und Heidelberger-Druck Aktien belastete.

Während der SEB Aktienfonds zu Beginn des Jahres unter seiner defensiven Ausrichtung litt, war er von den Turbulenzen rund um die Subprime-Krise wenig betroffen und erzielte bis Ende Oktober einen höheren Wertzuwachs als sein Vergleichsindex DAX. Die Kurs-Verwerfungen im November haben jedoch ihre Spuren in der Performance des Fonds hinterlassen und zu einer Underperformance gegenüber dem DAX geführt.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von + 16,95 %¹⁾. Im Vergleich dazu erzielte der von Morningstar ermittelte Sektordurchschnitt in der Anlagekategorie „Aktienfonds Deutschland“ im gleichen Zeitraum eine Wertentwicklung von + 18,49 %.

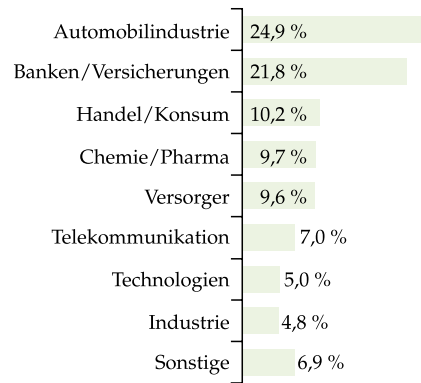
Einige Kursbewegungen im November sind nicht nachvollziehbar, wir halten diese jedoch auch nicht für dauerhaft. Offenbar mussten viele Institutionen vor Geschäftsjahresende unter Druck noch einige Positionen abbauen – das so genannte „Window-Dressing“. Spätestens zum Jahresanfang 2008 sollte dieser Verkaufsdruck von einigen Titeln gewichen sein. Daher halten wir Nebenwerte – mit Ausnahme der genannten – trotz teilweise deutlicher Kursverluste für zu teuer und meiden sie.

Ebenfalls für ambitioniert bewertet halten wir Hersteller austauschbarer Güter wie Thyssen, MAN, Infineon oder TUI. Zudem hat die Aktie der Deutschen Börse mittlerweile eine höhere Marktkapitalisierung als BMW. Dies ist rational schwer nachvollziehbar.

Besonders chancenreich dagegen sehen wir weiterhin die deutsche Automobilindustrie mit besonders großem Gewinnsteigerungspotenzial bei VW und BMW, die Marktführer im Versicherungssektor Allianz und Münchener Rück sowie die Deutsche Telekom, die noch immenses Einsparpotenzial hat. Wir rechnen mit einem positiven Aktienjahr 2008.

Die im Berichtszeitraum vorgenommenen Handelsaktivitäten für das Sondervermögen SEB Aktienfonds bewegten sich auf einem normalen Niveau, es waren keine außergewöhnlichen Maßnahmen erforderlich.

SEB Aktienfonds Branchenstruktur Stand 30. November 2007



1) Die Berechnung erfolgt nach der BVI-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Der SEB Invest GmbH ist daran gelegen, ihren Anlegern die Anlagepolitik der von ihr verwalteten Investmentfonds umfassend sowie in klarer und verständlicher Weise zu beschreiben. Erläuterung zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem umfangreichen Glossar auf unserer Homepage www.SEBAAssetManagement.de hinterlegt. Natürlich steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen auch jederzeit unsere Infoline unter (018 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen) zur Verfügung.

SEB Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 30. November 2007

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien								
Automobil								
Bayerische Motoren Werke AG		STK	2.600.000	1.020.000	30.000	EUR 40,8000	106.080.000,00	9,48
Daimler Nam.		STK	760.000	142.000	560.000	EUR 68,4200	51.999.200,00	4,65
Porsche Automobil Holding Vorz.		STK	28.500	20.000	18.400	EUR 1.494,4600	42.592.110,00	3,81
Volkswagen		STK	64.300	40.000	1.040.700	EUR 161,0000	10.352.300,00	0,93
Volkswagen Vorz.		STK	668.000	668.000	-	EUR 101,3100	67.675.080,00	6,05
Summe Automobil							278.698.690,00	24,91
Banken								
Commerzbank		STK	840.000	-	74.840	EUR 25,9700	21.814.800,00	1,95
Deutsche Bank Nam.		STK	740.000	-	130.000	EUR 88,3600	65.386.400,00	5,85
Summe Banken							87.201.200,00	7,80
Chemie								
BASF		STK	590.000	111.000	321.000	EUR 94,1600	55.554.400,00	4,97
Bayer		STK	950.000	264.000	734.000	EUR 56,2400	53.428.000,00	4,78
Summe Chemie							108.982.400,00	9,74
Handel								
METRO		STK	150.000	-	104.486	EUR 63,0400	9.456.000,00	0,85
Summe Handel							9.456.000,00	0,85
Industrie								
Heidelberger Druckmaschinen		STK	2.200.000	1.390.000	40.000	EUR 21,1700	46.574.000,00	4,16
KOENIG & BAUER AG		STK	830.000	110.300	40.000	EUR 20,9000	17.347.000,00	1,55
Linde		STK	80.000	-	250.000	EUR 88,6800	7.094.400,00	0,63
Siemens Nam.		STK	545.000	55.000	258.000	EUR 101,9500	55.562.750,00	4,97
Summe Industrie							126.578.150,00	11,32
Konsum (nicht zyklisch)								
Henkel KGaA		STK	1.250.000	1.410.000	360.000	EUR 33,4600	41.825.000,00	3,74
Henkel KGaA Vorz.		STK	285.000	585.000	635.500	EUR 36,6300	10.439.550,00	0,93
Summe Konsum (nicht zyklisch)							52.264.550,00	4,67
Konsum (zyklisch)								
adidas AG		STK	900.000	67.000	40.000	EUR 45,1500	40.635.000,00	3,63
Summe Konsum (zyklisch)							40.635.000,00	3,63
Medien								
Axel Springer AG vink.Nam.		STK	110.000	73.200	-	EUR 110,0100	12.101.100,00	1,08
Summe Medien							12.101.100,00	1,08

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Technologie								
SAP		STK	1.370.000	1.890.000	870.000	EUR 34,8700	47.771.900,00	4,27
Summe Technologie							47.771.900,00	4,27
Telekommunikation								
Deutsche Telekom Nam.		STK	5.200.000	330.000	2.130.000	EUR 15,0800	78.416.000,00	7,01
Summe Telekommunikation							78.416.000,00	7,01
Verkehr								
Deutsche Lufthansa vink. Nam.		STK	650.000	-	45.824	EUR 18,0400	11.726.000,00	1,05
Summe Verkehr							11.726.000,00	1,05
Versicherung								
Allianz vink. Nam.		STK	740.000	185.000	206.000	EUR 139,2600	103.052.400,00	9,21
Münchener Rück vink. Nam.		STK	437.000	69.000	87.000	EUR 123,7300	54.070.010,00	4,83
Summe Versicherung							157.122.410,00	14,05
Versorger								
E.ON		STK	381.000	-	194.000	EUR 138,0000	52.578.000,00	4,70
RWE		STK	590.000	120.000	170.000	EUR 93,4100	55.111.900,00	4,93
Summe Versorger							107.689.900,00	9,63
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						EUR	1.118.643.300,00	100,00
Summe Wertpapiervermögen						EUR	1.118.643.300,00	100,00

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					
Bankguthaben					
EUR-Guthaben bei:					
Depotbank SEB AG, Frankfurt am Main	EUR	893.740,56	% 100,000	893.740,56	0,08
Summe Bankguthaben			EUR	893.740,56	0,08
Summe Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			EUR	893.740,56	0,08
Sonstige Vermögensgegenstände					
Zinsansprüche	EUR	9.074,94		9.074,94	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände			EUR	9.074,94	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten					
Verwaltungs- und Depotbankvergütung	EUR	- 886.261,19		- 886.261,19	- 0,08
Summe Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	- 886.261,19	- 0,08
Rückstellungen					
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	- 11.102,20		- 11.102,20	0,00
Einfösungsprovision	EUR	- 47.197,39		- 47.197,39	0,00
Summe Rückstellungen			EUR	- 58.299,59	0,00
Fondsvermögen			EUR	1.118.601.554,72	100,00*
Anteilwert			EUR	84,82	
Umlaufende Anteile			STK	13.188.364	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)					100,00
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)					0,00

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

alle Vermögensgegenstände Kurse per 29.11.2007

* Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozentanteilen sind möglich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
---------------------	---	--------------------------	-----------------------------

**Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien

Hyrcan Informationssysteme	STK	-	54.500
Software AG	STK	-	42.966

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	---	------------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX Index Performance 30)	EUR	12.649
---	-----	--------

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007

		insgesamt	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	EUR	27.115.235,73	2,06
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	144.364,58	0,01
Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und Pensionsgeschäften	EUR	3.004,03	0,00
Erträge insgesamt	EUR	27.262.604,34	2,07
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	666,98	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	9.803.021,83	0,75
Depotbankvergütung	EUR	544.612,32	0,04
Fremdkosten der Depotbank	EUR	9.498,77	0,00
Prüfungs-, Veröffentlichungs- und Druckkosten	EUR	12.967,99	0,00
Aufwendungen insgesamt	EUR	10.370.767,89	0,79
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	16.891.836,45	1,28

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio) betragen 0,95 %.

Die TER berechnet sich nach der folgenden Formel:

$$\frac{\text{Gesamtkosten in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersstattungen. Die Kapitalanlagegesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens 2006/2007

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 1.138.075.301,09
Ausschüttung für das Vorjahr		EUR - 37.452.572,50
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR 66.198.784,37	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR - 227.687.732,13	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR - 161.488.947,76
Ertragsausgleich		EUR 8.981.232,39
Ordentlicher Nettoertrag		EUR 16.891.836,45
Realisierte Gewinne		EUR 168.546.213,94
Realisierte Verluste		EUR - 10.573.305,03
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR - 4.378.203,86
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		EUR 1.118.601.554,72

Berechnung der Ausschüttung

		insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr (realisierte Gewinne)	EUR	230.037.796,24	17,44
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	16.891.836,45	1,28
Realisierte Gewinne	EUR	168.546.213,94	12,78
Für Ausschüttung verfügbar	EUR	415.475.846,63	31,50
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	375.910.754,63	28,50
Gesamtausschüttung	EUR	39.565.092,00	3,00

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr (Abschlussdatum)	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
30.11.2004	EUR 874.634.865,33	EUR	52,41
30.11.2005	EUR 1.003.937.956,96	EUR	63,80
30.11.2006	EUR 1.138.075.301,09	EUR	74,92
30.11.2007	EUR 1.118.601.554,72	EUR	84,82

Anlagepolitik SEB EuroCompanies

Der SEB EuroCompanies investiert in die Aktien großer Unternehmen aus Euroland. Unser Fondsmanagement orientiert sich bei der Titelauswahl für den Fonds konsequent am Blue-Chip-Index für Euroland, dem Dow Jones Euro Stoxx 50. Darüber hinaus wird der Fonds nach dem hauseigenen Index-Plus-Konzept gemanagt. Dies ermöglicht durch gezielten Einsatz von Zusatzgeschäften Extrachancen zu nutzen und so den Index zu übertreffen, ohne dass Sie dafür weniger Stabilität in Kauf nehmen müssen. Der SEB EuroCompanies eignet sich für wachstumsorientierte Anleger, die sich an den Spitzenunternehmen aus Euroland beteiligen möchten und empfiehlt sich auch für die Anlage der Vermögenswirksamen Leistungen.

Das boomende Wirtschaftswachstum in Asien und Osteuropa hat zu einer Verknappung und damit Verteuerung von Rohstoffen geführt. Dies wiederum beschert Nationen mit großen Rohstoffvorkommen wie Russland, Brasilien und den Golf-Staaten große Haushaltsüberschüsse und Investitionsprogramme. Diese Voraussetzungen erklären den stark exportgetriebenen Aufschwung in Europa und besonders in Deutschland. Der Binnenkonsum liegt dagegen – insbesondere im Inland – unter seinem langjährigen Durchschnitt. Nebenwerte waren deutlich teurer bewertet als Aktiengesellschaften mit höherer Börsenkapitalisierung (Large Caps).

Innerhalb der Finanztitel haben wir im SEB EuroCompanies eine Untergewichtung der Banken, insbesondere der Spanischen Banken, und eine Übergewichtung von Marktführenden Versicherern, insbesondere der Allianz, implementiert. Konsumtitel wie auch Autohersteller wurden wegen positiver Zukunftsaussichten hoch gewichtet, Energiewerte dafür abgebaut. Nebenwerte hat der Fonds mit Ausnahme der Aktien von Heidelberger Druck und Koenig&Bauer gemieden. Diese beiden Druckmaschinenhersteller werden trotz guter Zukunftsaussichten mit einem Abschlag zu vergleichbaren Large Caps gehandelt – was gute Kurschancen für die Zukunft eröffnen sollte.

Die zur Jahresmitte aufkeimende Subprime-Krise hat den SEB EuroCompanies eher unterproportional getroffen. Zwar leiden auch die Aktien der Versicherer; das Ausmaß der bisher bekannten Verluste im operativen Geschäft ist jedoch bei den Banken weit größer. Im November führten Sorgen um eine mögliche Rezession in USA zu einer weiteren Schwächung des Dollars und deutlichen Kursverlusten bei Exportwerten, was auch die Kurse der im SEB EuroCompanies enthaltenen BMW, Sanofi Aventis und Heidelberger-Druck Aktien belastete.

Der SEB EuroCompanies entwickelte sich bis Ende Oktober deutlich besser als sein Vergleichsindex, dem Dow Jones Euro Stoxx 50. Dies lag insbesondere an der guten Performance der deutschen Automobil-Aktien und an der Untergewichtung der Banken. Im November trat ein Favoritenwechsel an den Börsen ein: weg von Dollar- und konjunktursensitiven Titeln sowie Nebenwerten hin zu unempfindlichen Titeln wie Versorger und Telekommunikationsunternehmen.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von + 9,48 %¹⁾. Im Vergleich dazu erzielte der von Morningstar ermittelte Sektordurchschnitt in der Anlagekategorie „Aktienfonds Euroland“ im gleichen Zeitraum eine Wertentwicklung von + 9,38 %.

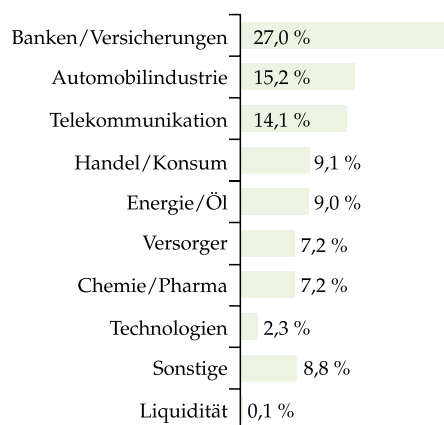
Einige Kursbewegungen im November sind nicht nachvollziehbar, wir halten diese jedoch auch nicht für dauerhaft. Offenbar mussten viele Institutionen vor Geschäftsjahresende unter Druck noch einige Positionen abbauen – das so genannte „Window-Dressing“. Spätestens zum Jahresanfang 2008 sollte dieser Verkaufsdruck von einigen Titeln gewichen sein. Daher halten wir Nebenwerte – mit Ausnahme der genannten – trotz teilweise deutlicher Kursverluste für zu teuer und meiden sie.

Besonders chancenreich dagegen sehen wir weiterhin die deutsche Automobilindustrie, die Marktführer im Versicherungssektor wie Allianz, AXA oder Generali und den

Telekommunikationssektor (insbesondere im Vergleich zu Versorgern und Pharma).

Die im Berichtszeitraum vorgenommenen Handelsaktivitäten für das Sondervermögen SEB EuroCompanies bewegten sich auf einem normalen Niveau, es waren keine außergewöhnlichen Maßnahmen erforderlich.

SEB EuroCompanies Branchenstruktur Stand 30. November 2007



1) Die Berechnung erfolgt nach der BVI-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Der SEB Invest GmbH ist daran gelegen, ihren Anlegern die Anlagepolitik der von ihr verwalteten Investmentfonds umfassend sowie in klarer und verständlicher Weise zu beschreiben. Erläuterung zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem umfangreichen Glossar auf unserer Homepage www.SEBAssetManagement.de hinterlegt. Natürlich steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen auch jederzeit unsere Infoline unter (018 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen) zur Verfügung.

SEB EuroCompanies

Vermögensaufstellung zum 30. November 2007

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien								
Automobil								
Bayerische Motoren Werke AG		STK	365.000	150.000	19.250	EUR 40,8000	14.892.000,00	7,69
Porsche Automobil Holding Vorz.		STK	1.000	1.000	-	EUR 1.494,4600	1.494.460,00	0,77
Volkswagen		STK	18.000	-	125.000	EUR 161,0000	2.898.000,00	1,50
Volkswagen Vorz.		STK	100.000	100.000	-	EUR 101,3100	10.131.000,00	5,23
Summe Automobil							29.415.460,00	15,18
Banken								
Banco Santander		STK	100.000	-	582.676	EUR 14,5400	1.454.000,00	0,75
BNP Paribas		STK	77.000	-	18.175	EUR 75,6400	5.824.280,00	3,01
Crédit Agricole		STK	50.000	7.407	31.477	EUR 23,3000	1.165.000,00	0,60
Deutsche Bank Nam.		STK	45.000	-	6.500	EUR 88,3600	3.976.200,00	2,05
Fortis Strip VVPR		STK	63.334	63.334	-	EUR 0,0100	633,34	0,00
Intesa Sanpaolo		STK	371.613	371.613	-	EUR 5,3850	2.001.136,01	1,03
Société Générale		STK	40.000	-	4.382	EUR 102,6900	4.107.600,00	2,12
Summe Banken							18.528.849,35	9,56
Bau								
Cie de Saint-Gobain		STK	25.000	-	12.686	EUR 67,7500	1.693.750,00	0,87
Lafarge		STK	10.000	-	7.256	EUR 106,5200	1.065.200,00	0,55
Summe Bau							2.758.950,00	1,42
Chemie								
BASF		STK	45.000	-	9.220	EUR 94,1600	4.237.200,00	2,19
Bayer		STK	70.000	-	29.719	EUR 56,2400	3.936.800,00	2,03
Summe Chemie							8.174.000,00	4,22
Elektro								
Kon. Philips Electronics		STK	100.000	-	30.365	EUR 28,2400	2.824.000,00	1,46
Summe Elektro							2.824.000,00	1,46
Energie/Öl								
ENI		STK	200.000	-	72.068	EUR 24,0700	4.814.000,00	2,49
Iberdrola S.A.		STK	260.000	260.000	-	EUR 11,2600	2.927.600,00	1,51
Repsol YPF		STK	60.000	-	46.329	EUR 24,9000	1.494.000,00	0,77
Total		STK	150.000	28.043	-	EUR 54,7700	8.215.500,00	4,24
Summe Energie/Öl							17.451.100,00	9,01
Finanzdienstleister								
Fortis (B)		STK	258.334	163.334	47.024	EUR 18,5200	4.784.345,68	2,47
Summe Finanzdienstleister							4.784.345,68	2,47

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
Industrie								
Heidelberger Druckmaschinen		STK	200.000	130.000	-	EUR 21,1700	4.234.000,00	2,19
KOENIG & BAUER AG		STK	72.000	52.930	-	EUR 20,9000	1.504.800,00	0,78
Siemens Nam.		STK	43.000	-	10.132	EUR 101,9500	4.383.850,00	2,26
Summe Industrie							10.122.650,00	5,23
Konsum (nicht zyklisch)								
Carrefour		STK	50.000	10.000	26.917	EUR 52,7700	2.638.500,00	1,36
Henkel KGaA		STK	65.000	65.000	-	EUR 33,4600	2.174.900,00	1,12
Henkel KGaA Vorz.		STK	105.000	118.000	35.000	EUR 36,6300	3.846.150,00	1,99
LVMH		STK	20.000	-	8.065	EUR 82,6100	1.652.200,00	0,85
L'Oréal		STK	20.000	-	7.122	EUR 94,1900	1.883.800,00	0,97
Summe Konsum (nicht zyklisch)							12.195.550,00	6,30
Medien								
Vivendi Universal		STK	90.000	-	35.906	EUR 30,9000	2.781.000,00	1,44
Summe Medien							2.781.000,00	1,44
Nahrungsmittel								
Groupe Danone		STK	43.000	45.000	28.743	EUR 60,4000	2.597.200,00	1,34
Unilever N.V.		STK	130.000	-	57.168	EUR 24,1900	3.144.700,00	1,62
Summe Nahrungsmittel							5.741.900,00	2,96
Pharma								
Sanofi-Aventis		STK	92.000	-	53.663	EUR 63,0400	5.799.680,00	2,99
Summe Pharma							5.799.680,00	2,99
Technologie								
Nokia		STK	320.000	-	126.701	EUR 27,0000	8.640.000,00	4,46
SAP		STK	75.000	88.172	35.215	EUR 34,8700	2.615.250,00	1,35
Summe Technologie							11.255.250,00	5,81
Telekommunikation								
Deutsche Telekom Nam.		STK	350.000	59.000	16.384	EUR 15,0800	5.278.000,00	2,72
France Télécom		STK	140.000	-	51.789	EUR 25,9400	3.631.600,00	1,87
Telecom Italia		STK	500.000	-	697.647	EUR 2,1625	1.081.250,00	0,56
Telefónica		STK	380.000	-	98.070	EUR 22,8800	8.694.400,00	4,49
Summe Telekommunikation							18.685.250,00	9,65
Versicherung								
AEGON		STK	100.000	-	55.754	EUR 12,0100	1.201.000,00	0,62
Allianz vink. Nam.		STK	102.500	18.000	-	EUR 139,2600	14.274.150,00	7,37
Assicurazioni Generali		STK	40.000	10.000	90.325	EUR 31,3800	1.255.200,00	0,65
AXA		STK	160.000	-	34.531	EUR 27,4000	4.384.000,00	2,26
ING Groep		STK	180.000	-	31.409	EUR 26,2000	4.716.000,00	2,43
Münchener Rück vink. Nam.		STK	25.000	25.000	38.704	EUR 123,7300	3.093.250,00	1,60
Summe Versicherung							28.923.600,00	14,93

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Versorger								
E.ON		STK	34.000	-	12.534	EUR 138,0000	4.692.000,00	2,42
ENEL		STK	200.000	-	256.264	EUR 8,1650	1.633.000,00	0,84
RWE		STK	34.230	-	-	EUR 93,4100	3.197.424,30	1,65
Suez		STK	100.000	-	28.628	EUR 44,9900	4.499.000,00	2,32
Summe Versorger							14.021.424,30	7,24
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						EUR	193.463.009,33	99,87
Summe Wertpapiervermögen						EUR	193.463.009,33	99,87
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben								
EUR-Guthaben bei Depotbank SEB AG, Frankfurt am Main		EUR	393.236,20		%	100,000	393.236,20	0,20
Summe Bankguthaben						EUR	393.236,20	0,20
Summe Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	393.236,20	0,20
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche		EUR	1.683,28				1.683,28	0,00
Dividendenansprüche		EUR	32.875,00				32.875,00	0,02
Forderungen Quellensteuer		EUR	22.116,69				22.116,69	0,01
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	56.674,97	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verwaltungs- und Depotbankvergütung		EUR	- 185.822,62				- 185.822,62	- 0,10
Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	- 185.822,62	- 0,10
Rückstellungen								
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	- 11.056,71				- 11.056,71	- 0,01
Summe Rückstellungen						EUR	- 11.056,71	- 0,01
Fondsvermögen						EUR	193.716.041,17	100,00*
Anteilwert						EUR	66,42	
Umlaufende Anteile						STK	2.916.443	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								99,87
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

Fußnote: Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Dritten als Sicherheit dienen EUR 11.486.023,00

* Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozentanteilen sind möglich.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögensgegenstände Kurse per 29.11.2007

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
---------------------	---	--------------------------	-----------------------------

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien

ABN Amro Holding	STK	-	208.454
Air Liquide	STK	16.000	29.112
Alcatel-Lucent	STK	-	55.930
Allied Irish Banks	STK	-	100.250
Assurances Gén. de France	STK	-	18.000
Bco Bilbao Viz. Argent.	STK	-	370.122
Credit Agricole BZR.	STK	74.070	74.070
Daimler Nam.	STK	20.000	20.000
Fortis BZR	STK	95.001	95.001
Iberdrola	STK	-	88.104
Kon. Ahold	STK	-	79.747
Sanpaolo IMI	STK	-	119.298
UniCredito Italiano	STK	-	380.000

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	---	------------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DJ EURO STOXX 50 Index)	EUR	5.078
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DJ EURO STOXX 50 Index, DJ STOXX 50 Index)	EUR	302.191

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	---	------------------------

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): Cie de Saint-Gobain) EUR 1

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): SAP) EUR 44

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): ABN Amro Holding, Air Liquide, AXA, BASF, Bayer, BNP Paribas, Carrefour, Cie de Saint-Gobain, Crédit Agricole, Deutsche Bank Nam., Fortis (B), France Télécom, Groupe Danone, Henkel KGaA Vorz., ING Groep, Kon. Philips Electronics, Lafarge, LVMH, L'Oréal, Nokia, SAP, Société Générale, Unilever N.V., Vivendi Universal, Volkswagen) EUR 227

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): Air Liquide, Alcatel-Lucent, BASF, Bayerische Motoren Werke AG, BNP Paribas, Carrefour, Daimler Nam., Deutsche Bank Nam., Deutsche Telekom Nam., E.ON, Henkel KGaA Vorz., Renault, RWE, Sanofi-Aventis, SAP, Volkswagen) EUR 128

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): DJ EURO STOXX 50 Index) EUR 92

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): DJ EURO STOXX 50 Index) EUR 34

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007

		insgesamt	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.645.553,36	0,57
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	30.528,27	0,01
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	EUR	4.259.056,20	1,46
abzgl. ausländische Quellensteuer	EUR	- 824.858,48	- 0,28
Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und Pensionsgeschäften	EUR	8.311,12	0,00
Quellensteuererstattungen aus Dividenden Vorjahre	EUR	125.160,89	0,04
Erträge insgesamt	EUR	5.243.751,36	1,80
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	1.818,97	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	2.109.313,29	0,72
Depotbankvergütung	EUR	95.877,90	0,03
Fremdkosten der Depotbank	EUR	15.471,48	0,01
Prüfungs-, Veröffentlichungs- und Druckkosten	EUR	12.419,81	0,01
Aufwendungen insgesamt	EUR	2.234.901,45	0,77
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	3.008.849,91	1,03

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/**Total Expense Ratio**) betragen 1,17 %.

Die TER berechnet sich nach der folgenden Formel:

$$\frac{\text{Gesamtkosten in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalanlagegesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens 2006/2007

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	232.669.427,23
Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	- 6.896.122,00
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	21.385.945,33	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	- 74.277.825,21	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	- 52.891.879,88
Ertragsausgleich		EUR	1.134.644,86
Ordentlicher Nettoertrag		EUR	3.008.849,91
Realisierte Gewinne		EUR	26.209.141,30
Realisierte Verluste		EUR	- 5.638.248,62
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	- 3.879.771,63
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		EUR	193.716.041,17

Berechnung der Ausschüttung

		insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr (realisierte Gewinne)	EUR	25.881.902,80	8,87
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	3.008.849,91	1,03
Realisierte Gewinne	EUR	26.209.141,30	8,99
Für Ausschüttung verfügbar	EUR	55.099.894,01	18,89
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	48.683.719,41	16,69
Gesamtausschüttung	EUR	6.416.174,60	2,20

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr (Abschlussdatum)	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
30.11.2004	EUR	248.176.191,19	EUR	45,15
30.11.2005	EUR	255.856.063,64	EUR	54,34
30.11.2006	EUR	232.669.427,23	EUR	62,61
30.11.2007	EUR	193.716.041,17	EUR	66,42

Anlagepolitik SEB Europafonds

Der SEB Europafonds investiert gezielt in renditestarke Unternehmen aus Gesamteuropa. Neben den Ländern der Euro-Zone stehen damit auch andere wachstumsstarke Nationen wie beispielsweise Großbritannien, Schweiz, Norwegen und Schweden im Fokus. Der Fonds legt einen Teil seiner Mittel in mittelgroße Unternehmen, denen in der Regel wenig Aufmerksamkeit durch Analysten gewidmet wird. In diesem Bereich kann das Fondsmanagement immer wieder viel versprechende Titel mit guten Entwicklungschancen herausfiltern. Das Portfolio ist sehr konzentriert, aber dennoch breit gestreut.

In den letzten 12 Monaten hat der SEB Europafonds eine positive absolute Rendite erzielt, konnte jedoch mit dem Index nicht ganz mithalten. Als besonders positiv erwies sich im Berichtszeitraum die Titelauswahl im Bankensektor, während die Auswahl bei zyklischen Werten die Fonds-Performance gegenüber der Benchmark am stärksten belastet hat.

Anders als in den Vorjahren war unsere Aktienausswahl in der Berichtsperiode etwas weniger erfolgreich. Besonders profitiert hat der Fonds von Positionen wie Türkiye Garanti Bankasi, E.On, ABN Amro, Électricité de France (EDF) und Novolipetsk Steel. Sie alle zählten zu den größten Fondspositionen und glänzten im Jahresverlauf mit einer satten Performance. Belastet wurde das Fondsergebnis hingegen durch unsere Positionen in Debenhams, Pflaiderer, UBS, Anglo Irish und Amplifon. Auch das fehlende Engagement bei Standardwerten wie Volkswagen und Daimler, deren Kurse in die Höhe geschossen sind, hat den Fonds gegenüber der Benchmark abrutschen lassen. Unsere Anlagestrategie haben wir im Berichtszeitraum und darüber hinaus konstant gehalten.

Die größte Bedrohung für die US-Wirtschaft und damit für das weltweite Wachstum ist 2008 die Kreditklemme, von der US-Banken und -Finanzinstitute, aber auch Banken in Europa und anderen Teilen der Welt betroffen sind. Wenn es für Unternehmen und Privatpersonen

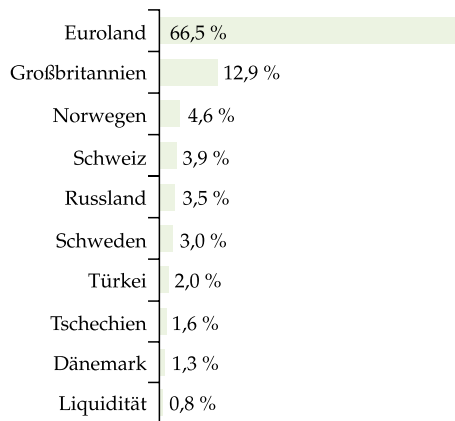
deutlich schwerer wird Kredite zu erhalten, bleibt dies natürlich auch für die Konjunktur nicht ohne Folgen. Das wiederum führt zu zunehmender Unsicherheit bezüglich der Gewinnprognosen von Unternehmen.

Wir halten an unserer Einschätzung fest, dass die Bewertung der Aktienmärkte in Europa und der westlichen Welt aus langfristiger historischer Perspektive weder gefährlich hoch noch deutlich zu niedrig ist. Mit einem ernsthaften „Kollaps“ am Aktienmarkt rechnen wir nicht, halten aber die nahe Zukunft für unvorhersehbar. Mittelfristig sind wir verhalten optimistisch. Entscheidend werden vor allem der Konjunkturverlauf in den USA sowie die Entwicklung in China und dem übrigen Asien sein. Die größte Gefahr besteht darin, dass sich der Konsum in den USA angesichts der aktuellen Kreditverknappung deutlich – und stärker als erwartet – abschwächen könnte. Somit lässt sich die Entwicklung an den internationalen Aktienmärkten für das erste Halbjahr 2008 sowie für das Gesamtjahr nur schwer vorhersagen. Auf lange Sicht jedoch sind die Aussichten für die Weltwirtschaft und die internationalen Aktienmärkte sehr gut.

Die im Berichtszeitraum vorgenommenen Handelsaktivitäten für das Sondervermögen SEB Europafonds bewegten sich auf normalem Niveau, es waren keine außergewöhnlichen Maßnahmen erforderlich.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von + 2,22 %¹⁾. Im Vergleich dazu erzielte der von Morningstar ermittelte Sektordurchschnitt in der Anlagekategorie „Aktienfonds Europa“ im gleichen Zeitraum eine Wertentwicklung von + 5,26 %.

SEB Europafonds
Länderstruktur Stand 30. November 2007



1) Die Berechnung erfolgt nach der BVI-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Der SEB Invest GmbH ist daran gelegen, ihren Anlegern die Anlagepolitik der von ihr verwalteten Investmentfonds umfassend sowie in klarer und verständlicher Weise zu beschreiben. Erläuterung zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem umfangreichen Glossar auf unserer Homepage www.SEBAssetManagement.de hinterlegt. Natürlich steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen auch jederzeit unsere Infoline unter (018 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen) zur Verfügung.

SEB Europafonds

Vermögensaufstellung zum 30. November 2007

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien								
Automobil								
Daimler Nam.		STK	15.500	120.500	105.000	EUR 68,4200	1.060.510,00	0,27
Summe Automobil							1.060.510,00	0,27
Banken								
Allied Irish Banks		STK	625.000	625.000	-	EUR 14,7000	9.187.500,00	2,33
Anglo Irish Bank Corp.		STK	930.000	930.000	-	EUR 11,1200	10.341.600,00	2,62
Bco Bilbao Viz. Argent.		STK	205.000	454.000	629.000	EUR 16,8600	3.456.300,00	0,87
Danske Bank Nam.		STK	183.500	183.500	-	DKK 202,7500	4.988.953,93	1,26
EFG Eurobank		STK	306.491	96.000	89.509	EUR 23,7200	7.269.966,52	1,84
Fondiarria - SAI Risp.		STK	430.000	155.000	-	EUR 20,4700	8.802.100,00	2,23
Société Générale		STK	27.800	61.000	33.200	EUR 102,6900	2.854.782,00	0,72
Turkiye Garanti Bankasi		STK	1.360.000	-	1.770.000	TRY 10,1000	7.803.658,68	1,98
UniCredito Italiano		STK	1.640.000	252.000	-	EUR 5,6950	9.339.800,00	2,36
Unione di Banche Italiane		STK	585.000	585.000	-	EUR 19,2600	11.267.100,00	2,85
Summe Banken							75.311.761,13	19,06
Bau								
Wienerberger Baustoffindustrie		STK	110.000	16.000	51.163	EUR 37,7200	4.149.200,00	1,05
Summe Bau							4.149.200,00	1,05
Chemie								
Bayer		STK	150.000	165.000	15.000	EUR 56,2400	8.436.000,00	2,14
Kemira Oy		STK	242.000	180.000	338.000	EUR 13,5600	3.281.520,00	0,83
Summe Chemie							11.717.520,00	2,97
Elektro								
Electricité de France		STK	84.000	84.000	-	EUR 85,7000	7.198.800,00	1,82
Summe Elektro							7.198.800,00	1,82
Energie/Öl								
ENI		STK	165.000	165.000	85.704	EUR 24,0700	3.971.550,00	1,01
Koninklijke Vopak		STK	147.000	6.000	19.000	EUR 36,4900	5.364.030,00	1,36
OMV		STK	105.000	105.000	-	EUR 48,0100	5.041.050,00	1,28
StatoilHydro ASA		STK	485.000	70.000	125.195	NOK 179,6000	10.757.280,12	2,72
Total		STK	332.000	-	18.984	EUR 54,7700	18.183.640,00	4,60
Summe Energie/Öl							43.317.550,12	10,97
Finanzdienstleister								
Bradford & Bingley		STK	1.500.000	1.500.000	-	GBP 3,0300	6.362.872,74	1,61
Summe Finanzdienstleister							6.362.872,74	1,61

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Freizeit								
Intralot-Integr. IT Sys&Lottery Nam.		STK	740.000	825.000	425.000	EUR 12,4600	9.220.400,00	2,33
Unibet Group SDR's SEK		STK	271.000	271.000	-	SEK 197,5000	5.702.011,38	1,44
Summe Freizeit							14.922.411,38	3,78
Grund- und Rohstoffe								
Anglo American		STK	41.000	41.000	-	GBP 31,5400	1.810.359,79	0,46
BHP Billiton		STK	112.500	112.500	-	GBP 16,1800	2.548.299,03	0,65
Rio Tinto		STK	60.500	98.000	37.500	GBP 56,3700	4.774.443,51	1,21
Xstrata		STK	57.000	75.000	18.000	GBP 33,1300	2.643.721,13	0,67
Summe Grund- und Rohstoffe							11.776.823,46	2,98
Handel								
Amplifon		STK	670.000	670.000	-	EUR 3,8375	2.571.125,00	0,65
Debenhams PLC		STK	1.975.000	-	225.000	GBP 0,9000	2.488.450,23	0,63
Summe Handel							5.059.575,23	1,28
Industrie								
Continental		STK	60.000	79.500	44.500	EUR 88,0000	5.280.000,00	1,34
Getinge AB		STK	240.000	240.000	-	SEK 164,5000	4.205.995,78	1,06
Rheinmetall		STK	131.000	7.000	98.750	EUR 55,6400	7.288.840,00	1,85
Siemens Nam.		STK	98.000	125.000	61.600	EUR 101,9500	9.991.100,00	2,53
Sonae Industria SGPS		STK	630.000	-	290.000	EUR 7,6000	4.788.000,00	1,21
Trubnaya Metallurgich. Komp. GDRs		STK	154.000	226.000	72.000	USD 42,0000	4.390.144,57	1,11
Summe Industrie							35.944.080,35	9,10
Konsum (nicht zyklisch)								
Carrefour		STK	173.000	173.000	-	EUR 52,7700	9.129.210,00	2,31
Folli-Follie Nam.		STK	174.000	174.000	-	EUR 26,6000	4.628.400,00	1,17
Tesco		STK	1.143.000	-	211.925	GBP 4,7975	7.676.805,96	1,94
Summe Konsum (nicht zyklisch)							21.434.415,96	5,43
Konsum (zyklisch)								
adidas AG		STK	222.000	222.000	-	EUR 45,1500	10.023.300,00	2,54
Summe Konsum (zyklisch)							10.023.300,00	2,54
Medien								
United Business Media		STK	546.300	546.301	1	GBP 6,4000	4.894.750,10	1,24
Summe Medien							4.894.750,10	1,24
Mischkonzern								
Pfleiderer Nam.		STK	530.000	530.000	-	EUR 13,5000	7.155.000,00	1,81
Summe Mischkonzern							7.155.000,00	1,81

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
Nahrungsmittel								
Autogrill		STK	524.000	66.000	93.412	EUR 11,9600	6.267.040,00	1,59
Nestlé Nam.		STK	13.300	-	29.811	CHF 547,0000	4.409.418,75	1,12
Schibsted-gruppen		STK	238.500	238.500	-	NOK 250,0000	7.363.474,70	1,86
Summe Nahrungsmittel							18.039.933,45	4,57
Pharma								
Astrazeneca GBP		STK	30.000	67.000	37.000	GBP 22,7700	956.320,87	0,24
Fresenius SE Vorz.		STK	141.000	141.000	-	EUR 55,4100	7.812.810,00	1,98
GlaxoSmithkline		STK	81.000	110.000	339.000	GBP 12,6500	1.434.481,31	0,36
Merck		STK	45.000	85.000	40.000	EUR 87,4100	3.933.450,00	1,00
Roche Hold. Genusssch.		STK	23.800	-	-	CHF 214,1000	3.088.417,48	0,78
Sanofi-Aventis		STK	21.000	-	35.938	EUR 63,0400	1.323.840,00	0,34
Summe Pharma							18.549.319,66	4,70
Technologie								
SAP		STK	77.500	129.500	66.200	EUR 34,8700	2.702.425,00	0,68
Telefonaktiebol. L.M. Ericsson B		STK	1.192.000	415.469	-	SEK 15,8600	2.014.054,08	0,51
Venture Production Shares		STK	235.000	235.000	-	GBP 7,9950	2.630.302,39	0,67
Summe Technologie							7.346.781,47	1,86
Telekommunikation								
Telecom Italia Az. Risp.		STK	4.114.700	-	582.331	EUR 1,7060	7.019.678,20	1,78
Telefónica		STK	47.000	47.000	-	EUR 22,8800	1.075.360,00	0,27
Telefónica O2 C.R.		STK	297.000	297.000	-	CZK 546,3000	6.152.143,66	1,56
Telekom Austria		STK	250.000	-	55.000	EUR 20,2200	5.055.000,00	1,28
Vodafone Group - Reg. Shares		STK	1.700.000	-	1.817.763	GBP 1,8240	4.341.033,18	1,10
Summe Telekommunikation							23.643.215,04	5,98
Verkehr								
Austrian Airlines		STK	640.000	640.000	-	EUR 5,2500	3.360.000,00	0,85
Summe Verkehr							3.360.000,00	0,85
Versicherung								
ING Groep		STK	300.000	353.000	53.000	EUR 26,2000	7.860.000,00	1,99
Jardine Lloyd Thompson Grp.		STK	860.000	1.030.000	170.000	GBP 3,4475	4.150.706,99	1,05
Summe Versicherung							12.010.706,99	3,04
Versorger								
E.ON		STK	108.000	-	11.514	EUR 138,0000	14.904.000,00	3,77
Veolia Environnement		STK	51.000	-	48.410	EUR 62,9700	3.211.470,00	0,81
Summe Versorger							18.115.470,00	4,59
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						EUR	361.393.997,08	91,48

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere								
Aktien								
Banken								
UBS AG Nam.		STK	184.000	236.000	52.000	CHF 55,2000	6.156.009,46	1,56
Summe Banken							6.156.009,46	1,56
Finanzdienstleister								
Azimut Holding		STK	898.291	68.291	328.000	EUR 9,7100	8.722.405,61	2,21
Summe Finanzdienstleister							8.722.405,61	2,21
Pharma								
Novartis Nam.		STK	49.000	-	72.300	CHF 64,3000	1.909.630,89	0,48
Summe Pharma							1.909.630,89	0,48
Stahl								
Novolipetskiy Metallurg. Komb. (Sp.GDRs RegS)		STK	240.000	148.200	40.000	USD 38,6005	6.288.000,00	1,59
Summe Stahl							6.288.000,00	1,59
Versorger								
Unified Energy Syst. of Russia GDRs		STK	88.500	88.500	-	USD 123,5000	7.418.550,19	1,88
Summe Versorger							7.418.550,19	1,88
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere						EUR	30.494.596,15	7,72
Summe Wertpapiervermögen						EUR	391.888.593,23	99,20

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
---------------------	--------------------------------------	-----------------------------	------	-----------------------	--

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

bei Depotbank SEB AG, Frankfurt am Main:

EUR-Guthaben	EUR	2.702.575,14	% 100,000	2.702.575,14	0,68
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	GBP	61.160,17	% 100,000	85.622,53	0,02
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	SEK	12.828,59	% 100,000	1.366,69	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	85.048,63	% 100,000	51.547,75	0,01

Summe Bankguthaben EUR **2.841.112,11** **0,72**

Summe Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds EUR **2.841.112,11** **0,72**

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR	9.001,66		9.001,66	0,00
Dividendenansprüche	EUR	475.628,39		475.628,39	0,12
Forderungen Quellensteuer	EUR	194.357,54		194.357,54	0,05

Summe Sonstige Vermögensgegenstände EUR **678.987,59** **0,17**

Sonstige Verbindlichkeiten

Verwaltungs- und Depotbankvergütung	EUR	- 312.993,24		- 312.993,24	- 0,08
-------------------------------------	-----	--------------	--	--------------	--------

Summe Sonstige Verbindlichkeiten EUR **- 312.993,24** **- 0,08**

Rückstellungen

Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	- 10.812,57		- 10.812,57	0,00
Einlösungsprovision	EUR	- 38.006,83		- 38.006,83	- 0,01

Summe Rückstellungen EUR **- 48.819,40** **- 0,02**

Fondsvermögen EUR **395.046.880,29** **100,00***

Anteilwert EUR **69,60**

Umlaufende Anteile STK **5.675.735**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

alle Vermögensgegenstände Kurse per 29.11.2007

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Dänische Krone	(DKK)	7,457400	= 1 Euro (EUR)
Neue türkische Lira	(TRY)	1,760200	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	8,097400	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,714300	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	9,386600	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,649900	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	(CZK)	26,373100	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,473300	= 1 Euro (EUR)

* Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozentanteilen sind möglich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
---------------------	---	--------------------------	-----------------------------

**Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien

AB Lindex	STK	220.000	310.000
ABN Amro Holding	STK	280.000	280.000
Allianz vink. Nam.	STK	47.000	67.000
Barclays	STK	400.000	400.000
Bayerische Hypo- und Vereinsbank	STK	-	92.290
Boliden AB	STK	49.000	540.000
Boliden AB Reg. Redemption Shares	STK	540.000	540.000
BP	STK	-	515.628
British Airways	STK	270.000	1.637.891
Cie Fin. Richemont+PS Richemont	STK	74.000	74.000
DEPFA BANK PLC	STK	-	575.000
DEXIA	STK	41.000	435.000
Eniro AB Nam.	STK	-	357.360
Fresenius Vorz.	STK	-	79.435
GEA Group	STK	165.000	165.000
Greek Org. of Football	STK	-	59.000
Henkel KGaA	STK	47.500	47.500
Henkel KGaA Vorz.	STK	66.000	66.000
HSBC Holdings	STK	311.500	1.331.500
MAN	STK	50.000	50.000
METRO	STK	113.000	113.000
Metso	STK	18.000	271.000
Mobistar	STK	-	47.267
Münchener Rück vink. Nam.	STK	64.000	64.000
Nokia	STK	100.679	250.000
Northern Rock	STK	950.000	950.000
Pernod-Ricard	STK	8.572	51.432
Polski Koncern Naftowy Orlen	STK	166.500	254.000
RHM	STK	-	860.000
Royal Bank of Scotland Group -alt-	STK	-	515.374
Royal Dutch Shell Cl. A (EUR)	STK	205.000	205.000
RWE	STK	-	61.340
S.A.I. (Stà Assicur. Ind.)	STK	-	95.000
Salzgitter	STK	11.000	116.000
Sulzer Nam.	STK	-	10.000
Telecom Italia	STK	-	103.884
Tietoenator	STK	200.000	200.000
Unilever N.V.	STK	169.000	169.000
United Business Media -alt-	STK	-	517.000
VINCI	STK	216.000	366.495
Zurich Financial Services Nam.	STK	-	23.907

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Aktien

EFG Eurobank Ergasias BZR	STK	270.000	270.000
Pernod-Ricard BZR	STK	42.860	42.860
Veolia Environne. BZR	STK	99.410	99.410
Wienerberger AG BZR	STK	120.000	120.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007

		insgesamt	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.509.048,49	0,27
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	280.199,82	0,05
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	EUR	10.985.500,69	1,93
abzgl. ausländische Quellensteuer	EUR	- 1.319.430,68	- 0,23
Erstattungen aus Quellensteuer Vorjahre	EUR	118.332,56	0,02
Erträge insgesamt	EUR	11.573.650,88	2,04
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	347,64	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	4.205.633,16	0,74
– Basisvergütung	EUR	3.756.974,83	
– performanceabhängige Vergütung	EUR	448.658,33	
Depotbankvergütung	EUR	208.720,83	0,04
Fremdkosten der Depotbank	EUR	62.928,79	0,01
Prüfungs-, Veröffentlichungs- und Druckkosten	EUR	13.211,76	0,00
Aufwendungen insgesamt	EUR	4.490.842,18	0,79
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	7.082.808,70	1,25

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio) betragen 1,09 %. Die Aufwendungen für die erfolgsabhängige Vergütung betragen 0,12 %.

Die TER berechnet sich nach der folgenden Formel:
$$\frac{\text{Gesamtkosten in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kostenquote der erfolgsabhängigen Vergütung berechnet sich nach der folgenden Formel:
$$\frac{\text{Kosten der erfolgsabhängigen Vergütung in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalanlagegesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens 2006/2007

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	421.697.295,66
Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	- 17.862.480,00
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	73.665.708,96
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	- 93.323.319,20
Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	- 19.657.610,24
Ertragsausgleich	EUR	2.795.808,61
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	7.082.808,70
Realisierte Gewinne	EUR	83.017.909,15
Realisierte Verluste	EUR	- 12.332.256,13
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	- 69.694.595,46
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	EUR	395.046.880,29

Berechnung der Ausschüttung

		insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr (realisierte Gewinne)	EUR	98.570.192,29	17,37
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	7.082.808,70	1,25
Realisierte Gewinne	EUR	83.017.909,15	14,62
Für Ausschüttung verfügbar	EUR	188.670.910,14	33,24
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	165.967.970,14	29,24
Gesamtausschüttung	EUR	22.702.940,00	4,00

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr (Abschlussdatum)	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
30.11.2004	EUR	239.421.122,88	EUR	47,11
30.11.2005	EUR	339.571.757,10	EUR	60,20
30.11.2006	EUR	421.697.295,66	EUR	70,94
30.11.2007	EUR	395.046.880,29	EUR	69,60

Anlagepolitik SEB Rentenfonds

Der SEB Rentenfonds setzt auf den Euroland-Rentenmarkt und Rentenpapiere erstklassiger Bonität. Der Fonds investiert ausschließlich in Papiere, die auf Euro lauten, wobei der Schwerpunkt bei Anleihen öffentlicher Emittenten (Staatsanleihen) und Pfandbriefen liegt. Das Portfolio umfasst das gesamte Laufzeitspektrum, je nach Marktlage verschiebt unser Fondsmanagement sowohl die Laufzeitengewichtung als auch die Gewichtung zwischen öffentlichen Anleihen und Pfandbriefen. Der Fonds verfolgt das Anlageziel, einen angemessenen Ertrag bei geringen Wertschwankungen zu erwirtschaften.

Zu Beginn der Berichtsperiode war der SEB Rentenfonds neutral zum Kapitalmarkt ausgerichtet, da sich die gesamtwirtschaftlichen Rahmendaten unausgewogen darstellten. Rückläufige Wachstumsraten (insbesondere in den USA) standen Inflationsgefahren – ausgehend von steigenden Energiepreisen – entgegen.

Das Rentenjahr 2007 enttäuschte die Anleger. Die europäische Notenbank musste den Leitzins anheben und die europäische Konjunktur zeigte weiterhin Dynamik. Die Renditen für 10-jährige Bundesanleihen zogen um 0,75 % auf 4,70 % an, bis die Effekte der US-Hypotheken-Krise diesen Zinsanstieg zur Jahresmitte stoppte. Zwar sanken die Kapitalmarktzinsen im Laufe der letzten Monate der Berichtsperiode, sodass sich die Rentenmärkte wieder erholten. Die Kursverluste des ersten Halbjahres 2007 waren jedoch nicht wieder aufholbar. Pfandbriefe nahmen an dieser Erholung nicht teil, da die Marktteilnehmer diesen Sektor der Subprime-Krise zuordneten und entsprechende Anleihen verkauften. Der Renditeabstand zwischen Pfandbriefen und Staatsanleihen weitete sich infolgedessen zunehmend aus.

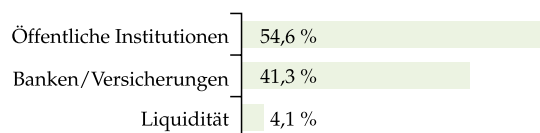
Aufgrund der gestiegenen Volatilität und Marktunsicherheiten am europäischen Rentenmarkt hat das Fondsmanagement das Risiko im SEB Rentenfonds zur Jahresmitte 2007 stark reduziert. Dennoch traf die Subprime-Krise auch den SEB Rentenfonds. Im Berichtszeitraum konnte

sich der Fonds trotzdem leicht besser als der Gesamtmarkt entwickeln. Mit einer Performance von - 0,10 %¹⁾ übertraf er den von Morningstar ermittelten Sektordurchschnitt „Rentenfonds Euroland“ um 0,04 %.

In den nächsten Monaten rechnen wir mit einem seitwärts laufenden Rentenmarkt mit kurzfristigen Handelschancen. Wir gehen davon aus, dass die Bedeutung der Staatsanleihen im Euroraum weiter abnehmen wird. Änderungen der Eigenkapitalvorschriften und die jüngste Subprime-Krise werden die Risikoprämien von Staaten, Banken und Unternehmen stark beeinflussen. Die Titelauswahl im Portfolio wird zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Die im Berichtszeitraum vorgenommenen Handelsaktivitäten für das Sondervermögen SEB Rentenfonds bewegten sich auf einem normalen Niveau, es waren keine außergewöhnlichen Maßnahmen erforderlich.

SEB Rentenfonds Emittentenstruktur Stand 30. November 2007



1) Die Berechnung erfolgt nach der BVI-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Der SEB Invest GmbH ist daran gelegen, ihren Anlegern die Anlagepolitik der von ihr verwalteten Investmentfonds umfassend sowie in klarer und verständlicher Weise zu beschreiben. Erläuterung zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem umfangreichen Glossar auf unserer Homepage www.SEBAAssetManagement.de hinterlegt. Natürlich steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen auch jederzeit unsere Infoline unter (018 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen) zur Verfügung.

SEB Rentenfonds

Vermögensaufstellung zum 30. November 2007

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Verzinsliche Wertpapiere								
Euro Jumbo-Anleihen								
3,000 % Berlin-Hannoversche Hypothekenbank ÖPf E. 139 v. 2004 (2008)/J		EUR	4.000	-	-	% 98,8000	3.952.000,00	1,96
5,750 % COREALCREDIT BANK AG v. 2000 (2008)/J		EUR	2.000	2.000	-	% 100,6700	2.013.400,00	1,00
4,750 % DEPFA Pfandbriefbank ÖPf v. 1998 (2008)/J		EUR	1.000	1.000	-	% 100,0600	1.000.600,00	0,50
5,000 % DG Hypothekenbank ÖPf R. 803 v. 1998 (2008)/J		EUR	2.500	-	-	% 100,0000	2.500.000,00	1,24
3,250 % Deutsche Hypothekenbank ÖPf S. 857 v. 2004 (2009)/J		EUR	2.000	-	2.500	% 98,5000	1.970.000,00	0,98
3,250 % Landesbank Baden-Württemberg ÖPf S. 681 v. 2003 (2008)/J		EUR	4.500	-	-	% 99,3900	4.472.550,00	2,22
4,750 % Landesbank Rheinland-Pfalz ÖPf S. 592 v. 2001 (2008)/J		EUR	800	800	-	% 99,9500	799.600,00	0,40
Summe Euro Jumbo-Anleihen							16.708.150,00	8,28
Öffentliche Anleihen								
4,000 % Bund v. 2007 (2012)		EUR	18.000	18.000	-	% 100,3850	18.069.300,00	8,95
4,250 % Bund v. 2007 (2017)		EUR	29.000	95.500	66.500	% 101,1500	29.333.500,00	14,54
4,250 % Bund v. 2007 (2012)		EUR	15.000	15.000	-	% 101,8500	15.277.500,00	7,57
4,000 % Frankreich OAT v. 2003 (2013)		EUR	8.000	8.000	-	% 100,2600	8.020.800,00	3,97
4,500 % Irland v. 2007 (2018)		EUR	18.000	18.000	-	% 101,5800	18.284.400,00	9,06
4,250 % Niederlande v. 2003 (2013)		EUR	20.000	20.000	-	% 101,5200	20.304.000,00	10,06
Summe Öffentliche Anleihen							109.289.500,00	54,16
Pfandbriefe/Kommunalobligationen								
3,000 % Bayerische Hypo- und Vereinsbank Hyp.-Pfe v. 2005 (2008)		EUR	10.000	10.000	-	% 98,3500	9.835.000,00	4,87
4,724 % Berlin-Hannoversche Hypothekenbank FLR-ÖPf v. 2005 (2008)		EUR	10.000	10.000	-	% 100,0200	10.002.000,00	4,96
3,250 % Berlin-Hannoversche Hypothekenbank Pfe v. 2003 (2008)/J		EUR	10.000	10.000	-	% 99,3500	9.935.000,00	4,92
3,500 % Eurohypo AG Hyp. Pfe v. 2003 (2008)		EUR	10.000	10.000	-	% 99,1000	9.910.000,00	4,91
3,125 % Hypothekenbank Essen ÖPf v. 2006 (2008)		EUR	1.750	1.750	-	% 98,6500	1.726.375,00	0,86
4,000 % Nykredit v. 2002 (2008)		EUR	5.000	5.000	-	% 100,0500	5.002.500,00	2,48
Summe Pfandbriefe/Kommunalobligationen							46.410.875,00	23,00

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen	
Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten									
3,750 % AYT Cedulas Territor. Cajas v. 2003 (2008)		EUR	5.000	5.000	-	% 99,4300	4.971.500,00	2,46	
3,350 % DG Hypothekenbank ÖPf v. 2004 (2008)		EUR	5.000	5.000	-	% 98,5500	4.927.500,00	2,44	
4,673 % DG Hypothekenbank AG FRN v. 2004 (2008)		EUR	1.500	1.500	-	% 100,0200	1.500.300,00	0,74	
3,625 % Eurohypo MTN-IHS S. 1967 v. 2004 (2008)		EUR	1.500	1.500	-	% 99,0100	1.485.150,00	0,74	
3,750 % IKB Deutsche Industriebank MTN v. 2006 (2008)		EUR	5.000	5.000	-	% 98,7000	4.935.000,00	2,45	
Summe Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten							17.819.450,00	8,83	
Andere Wertpapiere									
Genussscheine									
Bayerische Hypo- und Vereinsbank Genusssch. v. 1997 (2007)		DEM	4.000	-	-	% 105,8000	2.163.787,24	1,07	
Hamburgische Landesbank Genusssch. v. 1994 (2007)		EUR	511	-	-	% 103,0000	526.630,64	0,26	
Hypo Real Estate Genuss. v. 1997 (2007)		EUR	511	-	-	% 105,6500	540.179,87	0,27	
Summe Genussscheine							3.230.597,75	1,60	
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						EUR	193.458.572,75	95,87	
Summe Wertpapiervermögen						EUR	193.458.572,75	95,87	
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Zins-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
Bobl-Future 12/07	EUREX	EUR	- 23.300.000			108,97	10.485,00	0,01	
Summe der Zins-Derivate							EUR	10.485,00	0,01
Swaps									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsswaps									
Zinsswap 114151 (4.25) gegen 6-Monate-Euribor 12.10.2012	OTC	EUR	5.000	5.000	-		- 92.500,00	- 0,05	
Summe der Swaps							EUR	- 92.500,00	- 0,05

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					
Bankguthaben und Verbindlichkeiten					
EUR-Guthaben bei:					
Depotbank SEB AG, Frankfurt am Main	EUR	5.498.057,71	% 100,000	5.498.057,71	2,72
Summe Bankguthaben			EUR	5.498.057,71	2,72
Summe Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			EUR	5.498.057,71	2,72
Sonstige Vermögensgegenstände					
Zinsansprüche (inkl. Zinsforderungen aus Zinsswaps)					
	EUR	3.052.780,20		3.052.780,20	1,51
Summe Sonstige Vermögensgegenstände			EUR	3.052.780,20	1,51
Sonstige Verbindlichkeiten					
Verwaltungs- und Depotbankvergütung	EUR	- 92.531,67		- 92.531,67	- 0,05
Zinsverbindlichkeiten aus Zinsswaps	EUR	- 5.239,73		- 5.239,73	0,00
Summe Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	- 97.771,40	- 0,05
Rückstellungen					
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	- 10.983,84		- 10.983,84	- 0,01
Einfösungsprovision	EUR	- 23.887,29		- 23.887,29	- 0,01
Summe Rückstellungen			EUR	- 34.871,13	- 0,02
Fondsvermögen			EUR	201.794.753,13	100,00*
Anteilwert			EUR	27,66	
Umlaufende Anteile			STK	7.294.902	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)					95,87
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)					- 0,04

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

alle Vermögensgegenstände Kurse per 29.11.2007

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Deutsche Mark (DEM) 1,955830 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

EUREX European Exchange (Eurex Deutschland/Eurex Zürich)
OTC Over-the-Counter

* Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozentanteilen sind möglich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
---------------------	---	--------------------------	-----------------------------

**Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

4,000 % AYT Cédulas Cajas IV v. 2003 (2013)	EUR	-	10.000
4,000 % AYT Cédulas Cajas VI v. 2004 (2014)	EUR	-	3.000
4,250 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Céd. Hip. v. 2007 (2017)	EUR	5.000	5.000
2,500 % Banco Santander Céd. Hip. v. 2005 (2011)	EUR	10.000	10.000
4,000 % Banco Santander Ced. Hip. v. 2003 (2013)	EUR	-	10.000
5,250 % Bayerische Landesbank ÖPf R. 5 v. 2001 (2009)/J	EUR	1.000	1.000
5,500 % Berlin-Hannoversche Hypothekenbank Pfe E. 22 v. 1997 (2007)/J	EUR	-	2.000
4,000 % Berlin-Hannoversche Hypothekenbank Pfe v. 2004 (2012)/J	EUR	-	10.000
3,875 % Bradford & Bingley MTN v. 2006 (2011)	EUR	-	5.000
5,250 % Bund v. 2000 (2011) II. Ausg.	EUR	-	4.000
5,000 % Bund v. 2001 (2011)	EUR	-	6.000
3,750 % Bund v. 2003 (2013)	EUR	-	9.600
4,250 % Bund v. 2003 (2014)	EUR	-	11.600
4,250 % Bund v. 2004 (2014)	EUR	-	10.000
3,750 % Bund v. 2004 (2015)	EUR	-	15.000
2,500 % Bund v. 2005 (2010)	EUR	10.000	10.000
3,250 % Bund v. 2005 (2015)	EUR	-	24.250
3,500 % Bund v. 2005 (2016)	EUR	-	2.000
4,000 % Bund v. 2005 (2037)	EUR	10.000	10.000
4,000 % Bund v. 2006 (2016)	EUR	-	10.000
4,250 % Bund v. 2007 (2039)	EUR	7.000	7.000
3,500 % Bundesobligationen S. 145 v. 2004 (2009)	EUR	20.000	20.000
2,250 % COREALCREDIT BANK AG v. 2005 (2007)/J	EUR	-	3.000
5,750 % DEPFA ÖPf S. 436 v. 1997 (2009)/J	EUR	2.000	2.000
5,500 % DEPFA Pfandbriefbank ÖPf v. 1999 (2010)/J	EUR	-	7.000
3,875 % Dexia Municipal MTN v. 2006 (2014)	EUR	10.000	10.000
3,250 % DG Hypothekenbank ÖPf R. 982 v. 2005 (2012)/J	EUR	-	3.750
2,500 % Frankreich v. 2005 (2010)	EUR	14.000	14.000
3,750 % Frankreich v. 2007 (2012)	EUR	10.000	10.000
4,000 % GE Capital European Funding MTN v. 2006 (2011)	EUR	-	5.000
3,250 % Hypothekenbank Essen ÖPf v. 2004 (2009)/J	EUR	-	6.500
2,500 % Hypothekenbank Essen ÖPf v. 2005 (2010)/J	EUR	-	5.250
4,250 % Italien B.T.P. v. 2003 (2019)	EUR	-	9.000
2,750 % Italien B.T.P. v. 2005 (2010)	EUR	15.000	15.000
4,500 % Italien B.T.P. v. 2007 (2018)	EUR	6.000	6.000
4,125 % Kommunalkredit Austria ÖPf-MTN v. 2007 (2014)	EUR	1.000	1.000
3,750 % Landesbank Baden-Württemberg ÖPf S. 828 v. 2004 (2011)/J	EUR	-	1.500
3,500 % Landesbank Rheinland-Pfalz ÖPf S. 607 v. 2004 (2009)/J	EUR	-	6.000
2,750 % Münchener Hypothekenbank Pfe R. 369 v. 2005 (2010)/J	EUR	-	2.000
4,250 % Niedersachsen v. 2007 (2017)	EUR	5.000	5.000
5,250 % Nordrhein-Westfalen R. 374 v. 2001 (2011)	EUR	5.000	5.000
4,000 % SEB Hyp. ÖPf R. 317 v. 2003 (2010)/J	EUR	-	7.000
5,625 % Telecom Italia MTN v. 2002 (2007)	EUR	-	2.000
2,750 % WL-BANK WESTFÄLISCHE LANDSCHAFT Bodenkreditbank ÖPf v. 2005 (2010)/J	EUR	-	6.500
4,250 % Yorkshire Building Society MTN v. 2007 (2010)	EUR	3.000	3.000

Andere Wertpapiere

Commerzbank Genussscheine v. 1994 (2007)	EUR	-	2.750
Dresdner Bank Genussscheine v. 1996 (2006)	EUR	-	3.900

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere**Verzinsliche Wertpapiere**

3,625% CIF Euromortgage MTN v. 2003 (2010)	EUR	4.000	4.000
--	-----	-------	-------

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	---	------------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)**Terminkontrakte****Zinsterminkontrakte**

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Bobl-Future, Bund-Future, Euro-Schatz-Future)	EUR		453.791
--	-----	--	---------

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007

		insgesamt	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	6.178.454,44	0,85
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	127.903,22	0,02
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	1.716.457,44	0,23
Zinserträge Zinsswaps	EUR	5.617,26	0,00
Erträge insgesamt	EUR	8.028.432,36	1,10
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	1.136,98	0,00
Zinsaufwand Zinsswaps	EUR	5.206,65	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	999.393,98	0,14
Depotbankvergütung	EUR	99.939,39	0,01
Fremdkosten der Depotbank	EUR	13.730,85	0,00
Prüfungs-, Veröffentlichungs- und Druckkosten	EUR	13.464,80	0,00
Aufwendungen insgesamt	EUR	1.132.872,65	0,15
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	6.895.559,71	0,95

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio) betragen 0,56 %.

Die TER berechnet sich nach der folgenden Formel:

$$\frac{\text{Gesamtkosten in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalanlagegesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens 2006/2007

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	231.023.112,48
Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	- 7.919.310,00
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	20.561.160,90	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	- 41.594.677,94	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	- 21.033.517,04
Ertragsausgleich		EUR	147.689,33
Ordentlicher Nettoertrag		EUR	6.895.559,71
Realisierte Gewinne		EUR	1.870.175,17
Realisierte Verluste		EUR	- 11.141.409,23
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	1.952.452,71
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		EUR	201.794.753,13

Berechnung der Ausschüttung

		insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr (realisierte Gewinne)	EUR	10.421.953,83	1,43
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	6.895.559,71	0,95
Realisierte Gewinne	EUR	1.870.175,17	0,25
Für Ausschüttung verfügbar	EUR	19.187.688,71	2,63
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	11.892.786,71	1,63
Gesamtausschüttung	EUR	7.294.902,00	1,00

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr (Abschlussdatum)	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
30.11.2004	EUR 266.031.171,61	EUR 30,48
30.11.2005	EUR 229.698.299,48	EUR 30,16
30.11.2006	EUR 231.023.112,48	EUR 28,70
30.11.2007	EUR 201.794.753,13	EUR 27,66

Anlagepolitik SEB Zinsglobal

Mit dem SEB Zinsglobal investieren Sie in ein weltweites Universum von Anleihen mit überwiegend erstklassiger Bonität. Länder und Währungen liegen bei diesem Fonds im Blickpunkt der Auswahl. Ziel des Fonds ist, durch Ausnutzung der globalen Chancen vor allem außerhalb des Euro-Währungsraums einen langfristig hohen und stetigen Ertrag für den Investor zu erwirtschaften. Damit bietet dieser Fonds die Möglichkeit, unter bewusster Inkaufnahme der Schwankungen an den Devisenmärkten eine hohe Rendite zu erzielen.

Die zum Ende des Vorjahres vermutete Erholung der internationalen Rentenmärkte hat sich erwartungsgemäß bis in das 1. Quartal 2007 fortgesetzt. Auch die sich anschließende Korrektur bis in die Sommermonate 2007 entsprach der Erwartung des Fondsmanagements. Die zu Beginn des Jahres dominierende Allokation von ca. 35 % in ungarischen Forint, ca. 16 % in norwegischen Kronen und ca. 16 % in türkischer Lira erfuhr aufgrund dieser Marktentwicklung eine deutliche Zäsur. Die folgende strategische Ausrichtung im SEB Zinsglobal war im Wesentlichen eine Umschichtung von diesen genannten „Hochzins“-Währungen in „Niedrigzins“-Währungen. Zugrunde lag die Annahme, dass im Zuge einer erwarteten Zunahme der Volatilität an den Devisenmärkten die Währungen aus Hochzinsländern weniger favorisiert werden könnten als zuletzt. Nach dem Ende der für das 2. Quartal 2007 erwarteten und tatsächlich eingetretenen Korrektur an den Rentenmärkten wurde zu Beginn des 2. Halbjahres die Duration (Zinsreagibilität) in Erwartung sich erholender Rentenkurse deutlich ausgeweitet.

Vorteilhaft war insbesondere mit Blick auf die Marktunruhen auch die grundsätzliche Ausrichtung des SEB Zinsglobal auf Staatsanleihen. Diese haben, neben den sonstigen Einflussfaktoren, vor allem von der „Flucht in erstklassige Qualität“ profitiert. Vor diesem Hintergrund wurde im März die Position im ungarischen Forint komplett verkauft und im Verlauf des 2. Quartals die gesamten Positionen in norwegischen Kronen und türkischen Lira.

Dagegen wurden Investments in japanischen Yen, Schweizer Franken und schwedischen Kronen im Umfang von insgesamt ca. 45 % getätigt. Im Zuge der aufkommenden Kredit- und Finanzmarktkrise konnten im Verlauf des 3. Quartals insbesondere der Japanische Yen und der Schweizer Franken profitieren. Auch die ab Mai mehrfach ausgeweitete Fonds-Duration hat im Zuge der deutlichen Erholung an den internationalen Rentenmärkten zu einer nennenswerten Performanceverbesserung beigetragen. Diese brachte den Fonds zwischenzeitlich auf vordere Plätze im 52-Wochen-Performancevergleich. Für den Zeitraum Juli bis November lag die Fonds-Duration mit ca. 6,9 Jahren über jener des Vergleichsindex (Citi World Government Bond Index) von ca. 6 Jahren. Andererseits war die Wertentwicklung insbesondere des US-Dollars und des mexikanischen Pesos enttäuschend. Die Allokation dieser beiden Währungen betrug seit etwa der Jahresmitte bis zu ca. 40 %. Zum Ende der Berichtsperiode spiegelt die Währungsallokation die unveränderte Erwartung wider, dass im Zuge der bisher nicht gelöst erscheinenden Kredit- und Finanzmarktkrise insbesondere die „Niedrigzins“-Währungen (Japanischer Yen, Schweizer Franken und schwedischen Kronen mit zusammen rund 45 %) profitieren könnten. Mit insgesamt rund 40 % in US-Dollar und mexikanisches Peso setzt das Fondsmanagement auf eine Erholung dieser Währungen.

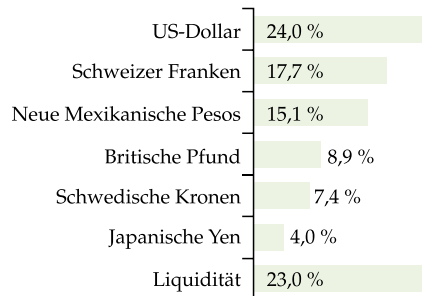
Im Berichtszeitraum konnte sich der SEB Zinsglobal trotz einiger erfolgreicher Positionierungen, aber auch gegenläufiger Entwicklungen für US-Dollar und mexikanisches Peso, der negativen Gesamtentwicklung (in Euro) der internationalen Rentenmärkte nicht entziehen. Mit einer Wertentwicklung von - 2,16 %¹⁾ vergleicht sich der Fonds mit einer Wertentwicklung von - 0,91 % des von Morningstar ermittelten Sektordurchschnitts in der Anlagekategorie „Rentenfonds Global EUR“.

Im kommenden Jahr dürften sich die internationalen Rentenmärkte im Spannungsfeld von globaler Finanzkrise und Inflationsgefahr befinden. Während ein Anhal-

ten der schwierigen Lage an den Finanzmärkten die Rentenmärkte eher unterstützen dürfte, stellt die Gefahr eventuell deutlich steigender Inflationsraten eine Belastung dar. Voraussichtlich wird deshalb die Volatilität an den Märkten erhalten bleiben und damit als Konsequenz dem Fondsmanagement eine flexible Anlagestrategie abverlangen. Nach dem deutlichen Anstieg des Euros (relativ zum US-Dollar seit Ende 2005) von rund 25 %, könnte der Euro im kommenden Jahr, nicht nur zum US-Dollar, vor einer Korrektur stehen. Im Falle einer solchen Entwicklung dürften die kommenden 6 bis 12 Monate attraktive Anlagemöglichkeiten in Währungen bieten.

Die im Berichtszeitraum vorgenommenen Handelsaktivitäten für das Sondervermögen SEB Zinsglobal bewegten sich auf einem normalen Niveau, es waren keine außergewöhnlichen Maßnahmen erforderlich.

SEB Zinsglobal Währungsstruktur Stand 30. November 2007



1) Die Berechnung erfolgt nach der BVI-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Der SEB Invest GmbH ist daran gelegen, ihren Anlegern die Anlagepolitik der von ihr verwalteten Investmentfonds umfassend sowie in klarer und verständlicher Weise zu beschreiben. Erläuterung zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem umfangreichen Glossar auf unserer Homepage www.SEBAssetManagement.de hinterlegt. Natürlich steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen auch jederzeit unsere Infoline unter (018 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen) zur Verfügung.

SEB Zinsglobal

Vermögensaufstellung zum 30. November 2007

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Verzinsliche Wertpapiere								
Anleihen von supranationalen Organisationen								
2,000 % Intl BK Recon&Develop v. 1998 (2008)		JPY	330.000	330.000	-	% 100,2400	2.041.673,87	2,02
Summe Anleihen von supranationalen Organisationen							2.041.673,87	2,02
Öffentliche Anleihen								
2,500 % Großbritannien LS-Treasury St. v. 1946 (2046)		GBP	2.000	-	-	% 56,1100	1.571.048,58	1,56
3,500 % Großbritannien LS-War Loan v. 1932 (2049)		GBP	6.700	-	-	% 78,5600	7.368.780,62	7,30
1.000,000 % Mexiko v. 2005 (2024)		STK	2.085.000	2.085.000	-	MXN 117,7960	15.229.785,56	15,08
6,750 % Schweden v. 1997 (2014)		SEK	36.000	36.000	-	% 114,8080	4.403.179,00	4,36
5,250 % Schweden v. 2000 (2011)		SEK	14.000	14.000	-	% 103,8600	1.549.059,30	1,53
5,000 % Schweden v. 2003 (2020)		SEK	13.000	13.000	-	% 107,8960	1.494.308,91	1,48
4,250 % Schweiz v. 1994 (2014)		CHF	6.100	6.100	-	% 108,8200	4.023.286,26	3,98
2,750 % Schweiz v. 1999 (2012)		CHF	4.500	4.500	-	% 100,8700	2.751.166,74	2,72
4,000 % Schweiz v. 2000 (2013)		CHF	4.000	4.000	-	% 106,5800	2.583.914,18	2,56
2,500 % Schweiz v. 2003 (2016)		CHF	6.000	6.000	-	% 98,5800	3.584.944,54	3,55
3,000 % Schweiz v. 2004 (2019)		CHF	8.000	8.000	-	% 101,0700	4.900.660,65	4,85
4,000 % USA v. 2002 (2012)		USD	4.100	4.100	-	% 102,8594	2.862.441,03	2,83
3,875 % USA v. 2004 (2009)		USD	10.400	10.400	-	% 101,1250	7.138.396,80	7,07
4,125 % USA v. 2005 (2015)		USD	10.350	10.350	-	% 102,1250	7.174.328,04	7,10
5,125 % USA v. 2006 (2011)		USD	9.800	9.800	-	% 106,4844	7.083.057,59	7,01
Summe Öffentliche Anleihen							73.718.357,80	73,01
Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten								
0,800 % Bank Nederlandse Gemeenten v. 2003 (2008)		JPY	330.000	330.000	-	% 99,8600	2.033.934,08	2,01
Summe Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten							2.033.934,08	2,01
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						EUR	77.793.965,75	77,04
Summe Wertpapiervermögen						EUR	77.793.965,75	77,04
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Devisen-Derivate								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Absicherung von Beständen								
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen CHF 29,85 Mio.		OTC					92.942,79	0,09
Summe der Devisen-Derivate						EUR	92.942,79	0,09

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
---------------------	--------------------------------------	-----------------------------	------	-----------------------	--

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

bei Depotbank SEB AG, Frankfurt am Main:

EUR-Guthaben	EUR	3.341.809,42	% 100,000	3.341.809,42	3,31
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	GBP	170.368,52	% 100,000	238.511,15	0,24
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	HUF	870.967,00	% 100,000	3.421,36	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	NOK	265,20	% 100,000	32,75	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	PLN	5.568,89	% 100,000	1.528,11	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	SEK	857.758,00	% 100,000	91.381,12	0,09
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	6.012,31	% 100,000	3.593,52	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	113,39	% 100,000	68,72	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	2.830.442.098,03	% 100,000	17.469.708,04	17,30
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MXN	15.057,69	% 100,000	933,72	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	NZD	18.209,83	% 100,000	9.524,47	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY	1.838,72	% 100,000	1.044,61	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	550.474,65	% 100,000	373.633,78	0,37
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ZAR	8.732,62	% 100,000	859,75	0,00

Summe Bankguthaben EUR **21.536.050,52** **21,33**

Summe Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds EUR **21.536.050,52** **21,33**

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR	1.608.886,57		1.608.886,57	1,59
Forderungen Quellensteuer	EUR	15.000,91		15.000,91	0,01

Summe Sonstige Vermögensgegenstände EUR **1.623.887,48** **1,61**

Sonstige Verbindlichkeiten

Verwaltungs- und Depotbankvergütung	EUR	- 46.302,08		- 46.302,08	- 0,05
-------------------------------------	-----	-------------	--	-------------	--------

Summe Sonstige Verbindlichkeiten EUR **- 46.302,08** **- 0,05**

Rückstellungen

Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	- 11.081,52		- 11.081,52	- 0,01
Einlösungsprovisionen	EUR	- 13.035,64		- 13.035,64	- 0,01

Summe Rückstellungen EUR **- 24.117,16** **- 0,02**

Fondsvermögen EUR **100.976.427,30** **100,00***

Anteilwert EUR **26,39**

Umlaufende Anteile STK **3.826.745**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 77,04
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,09

* Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozentanteilen sind möglich.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögensgegenstände Kurse per 29.11.2007

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	(AUD)	1,673100	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,457400	= 1 Euro (EUR)
Ungarischer Forint	(HUF)	254,567700	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,458300	= 1 Euro (EUR)
Neue türkische Lira	(TRY)	1,760200	= 1 Euro (EUR)
Neuer Mexikanischer Peso	(MXN)	16,126600	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,911900	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	8,097400	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,714300	= 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	(ZAR)	10,157200	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	9,386600	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,649900	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,473300	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	162,020000	= 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	(PLN)	3,644300	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
---------------------	---	--------------------------	-----------------------------

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,750 % DEPFA MTN v. 2003 (2008)	JPY	330.000	330.000
1,800 % Dexia Municipal Agency Obl.Foncières v. 2007 (2017)	JPY	500.000	500.000
1,400 % Europäische Investitionsbank Notes 2005 (2017)	JPY	600.000	600.000
0,300 % Finnland MTN v. 2006 (2007)	JPY	340.000	340.000
1,700 % Nordiska Investeringsbanken MTN v. 2007 (2017)	JPY	500.000	500.000
900,000 % Mexiko v. 2003 (2007)	MXN	1.820.000	1.820.000
5,500 % Norwegen v. 1997 (2009)	NOK	36.000	104.000
6,000 % Norwegen v. 2000 (2011)	NOK	15.000	48.500
5,000 % Norwegen v. 2004 (2015)	NOK	15.000	49.500
3,250 % Schweiz v. 1998 (2009)	CHF	10.000	10.000
1,750 % Schweiz v. 2004 (2009)	CHF	4.000	4.000
13,000 % Südafrika No. 153 v. 1989 (2009-2011)	ZAR	21.000	56.000
10,000 % Südafrika v. 2001 (2007/2009)	ZAR	9.000	48.000
8,750 % Südafrika v. 2003 (2014)	ZAR	50.000	50.000
12,500 % EIB MTN v. 2005 (2009)	TRY	-	2.500
9,625 % EIB MTN v. 2005 (2015)	TRY	-	9.900
18,500 % EIB MTN v. 2007 (2009)	TRY	7.000	7.000
15,000 % International Bank v. 2005 (2010)	TRY	-	3.500
17,500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN v. 2007 (2011)	TRY	4.800	4.800
14,500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN v. 2007 (2017)	TRY	7.600	7.600
11,375 % Rabobank Nederland MTN v. 2005 (2010)	TRY	-	6.800
5,500 % Ungarn S. 14/C v. 2003 (2014)	HUF	-	5.520.000
6,750 % Ungarn v. 2001 (2017)	HUF	-	2.200.000

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
6,750 % Ungarn v. 2002 (2013)	HUF	-	2.200.000
8,250 % Ungarn v. 2004 (2009)	HUF	-	1.900.000
6,750 % Ungarn v. 2005 (2010)	HUF	-	2.000.000
5,500 % Ungarn v. 2005 (2016)	HUF	-	2.400.000
6,250 % USA v. 1993 (2023)	USD	10.000	10.000
5,000 % USA v. 2001 (2011)	USD	-	8.800
4,875 % USA v. 2002 (2012)	USD	-	18.000
3,750 % USA v. 2005 (2008)	USD	10.000	10.000
3,375 % USA v. 2005 (2008)	USD	9.000	9.000
3,875 % USA v. 2005 (2010)	USD	-	7.000
4,500 % USA v. 2006 (2036)	USD	6.300	6.300

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

8,000 % EIB MTN v. 2003 (2013)	ZAR	50.000	50.000
13,000 % EIB MTN v. 2005 (2008)	TRY	-	2.200
12,000 % EIB MTN v. 2005 (2010)	TRY	-	4.000
10,000 % EIB MTN v. 2005 (2011)	TRY	-	12.650
10,500 % KfW MTN v. 2006 (2011)	TRY	-	7.700

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	---	------------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

HUF	EUR	114.522
TRY	EUR	62.689
USD	EUR	26.143

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

JPY	EUR	29.990
-----	-----	--------

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007

		insgesamt	je Anteil
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	388.752,08	0,10
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	450.773,35	0,12
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	4.854.173,64	1,27
abzgl. ausländische Quellensteuer	EUR	- 20.924,06	- 0,01
Erträge insgesamt	EUR	5.672.775,01	1,48
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	2.167,19	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	501.060,78	0,13
– Basisvergütung	EUR	501.060,78	
– performanceabhängige Vergütung	EUR	0,00	
Depotbankvergütung	EUR	50.106,07	0,01
Fremdkosten der Depotbank	EUR	90.866,63	0,03
Prüfungs-, Veröffentlichungs- und Druckkosten	EUR	11.292,25	0,00
Aufwendungen insgesamt	EUR	655.492,92	0,17
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	5.017.282,09	1,31

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio) betragen 0,63 %. Die Aufwendungen für die erfolgsabhängige Vergütung betragen 0,00 %.

Die TER berechnet sich nach der folgenden Formel:
$$\frac{\text{Gesamtkosten in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kostenquote der erfolgsabhängigen Vergütung berechnet sich nach der folgenden Formel:
$$\frac{\text{Kosten der erfolgsabhängigen Vergütung in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalanlagegesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens 2006/2007

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	177.251.901,75
Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	- 9.990.527,12
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	18.535.652,14
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	- 82.570.039,06
Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	- 64.034.386,92
Ertragsausgleich	EUR	- 2.261.528,72
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	5.017.282,09
Realisierte Gewinne	EUR	2.520.384,45
Realisierte Verluste	EUR	- 12.977.897,42
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	5.451.199,19
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	EUR	100.976.427,30

Berechnung der Ausschüttung

		insgesamt	je Anteil
Vortrag aus dem Vorjahr (realisierte Gewinne)	EUR	19.759.733,25	5,16
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	5.017.282,09	1,31
Realisierte Gewinne	EUR	2.520.384,45	0,66
Für Ausschüttung verfügbar	EUR	27.297.399,79	7,13
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	21.939.956,79	5,73
Gesamtausschüttung	EUR	5.357.443,00	1,40

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr (Abschlussdatum)	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
30.11.2004	EUR	105.964.385,16	EUR	29,36
30.11.2005	EUR	166.539.698,75	EUR	31,81
30.11.2006	EUR	177.251.901,75	EUR	28,68
30.11.2007	EUR	100.976.427,30	EUR	26,39

Anlagepolitik SEB GenerationPlus®

Der SEB GenerationPlus® ist ein Altersvorsorge-Sondervermögen, das überwiegend in Aktien und Rentenpapiere investiert. Den Schwerpunkt bilden Aktien innerhalb der gesetzlich und vertraglich festgelegten Bandbreite von mindestens 21 % bis maximal 75 %. Die Aktienausswahl des SEB GenerationPlus® wird durch ein von der SEB Invest GmbH eigens entwickeltes Analysemodell für europäische Aktien getroffen. Wir wählen dabei aus einem Universum der 50 bedeutendsten Aktien Europas (nach Marktkapitalisierung) diejenigen, die am günstigsten bewertet sind, aus und überprüfen die Aktienausswahl auf monatlicher Basis. Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass kurzfristige Marktschwankungen nur sehr schwer zu prognostizieren sind und sich eine stetige, diszipliniert ausgerichtete Anlagepolitik langfristig auszahlt.

Zum Jahreswechsel 2006/2007 herrschte ein freundlicher Trend an den Aktienmärkten. Nach einer Korrektur im März des Jahres verzeichneten die Aktien bis zum Juli deutliche Kursanstiege. Mit Beginn der Probleme in den USA im Bereich der vergebenen Kredite an zahlungschwache Haushalte (sub-prime loans) erfolgte eine Korrektur der Aktienmärkte. Besonders große Abschlüge verzeichneten Bank- und Finanzunternehmen.

Der Euroland-Rentenmarkt hingegen verlor in den ersten Monaten des Jahres 2007. Aufgrund der guten Konjunktur und der Fortsetzung der Zinserhöhungen durch die Europäische Zentralbank stiegen die Renditen in allen Laufzeiten. Die Flucht aus risikobehafteten Anlagen stützte ab Juli den Euroland-Rentenmarkt und führte zu einem deutlichen Renditerückgang. Im gleichen Zug kam es zu einer Ausweitung der Zinsdifferenz bei Unternehmenanleihen, bei Pfandbriefen und bei Staatsanleihen einzelner Staaten der Währungsunion zu Bundesanleihen.

Der SEB GenerationPlus® wurde zu Beginn der Berichtsperiode gegenüber seinem Vergleichsindex in Aktien leicht übergewichtet positioniert. Im Laufe des Jahres wurde die Aktienquote über den Einsatz von Aktienindex-Futures

immer wieder in die Nähe der Benchmarkgewichtung abgesenkt. Der Fonds wurde ausschließlich in höher kapitalisierte Werte investiert. Hier wurden attraktiv bewertete Unternehmen wie z. B. Deutsche Telekom, Siemens und Deutsche Bank präferiert. Aktien aus den Bereichen Pharma und Telekommunikationsausrüstung wurden abgebaut. Zur Verbesserung der Rendite wurde im Jahresverlauf neben Staatsanleihen von Ländern der Währungsunion auch in Pfandbriefe, Bankanleihen und Genussscheine investiert. Zur Durationssteuerung wurden Futures eingesetzt. Dabei wurde die Duration im ersten Halbjahr in der Nähe der Benchmarkduration gehalten. Im September wurde mit Blick auf die erwarteten Zinssenkungen in den USA eine Erhöhung der Duration vorgenommen. Diese wurde im November wieder verkürzt, da der Kursanstieg in eine Übertreibungsphase mündete.

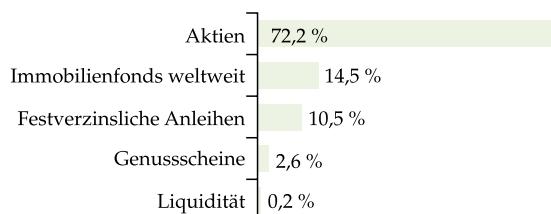
Im Berichtszeitraum erzielte der SEB GenerationPlus® eine Wertentwicklung von + 6,72 %¹⁾. Im Gegensatz dazu erzielte der von Morningstar ermittelte Sektordurchschnitt „AS Fonds dynamisch“ einen Wertzuwachs von + 7,09 %.

Trotz einer leichten Abschwächung der vorlaufenden Konjunkturindikatoren gehen wir für Euroland weiterhin von einem hohen Wachstum aus. Wichtige Wachstumsbeiträge wird der private Konsum liefern. Dies sollte auch ein Gegengewicht zu schwächeren Wachstumsimpulsen aus den USA liefern. In den USA wird das Wachstum weiterhin unter Trend verbleiben. Besondere Belastungen für die Konjunktur erwachsen aus dem Abschwung in der US-Baubranche. Weitere Risiken für das Wachstum weltweit bestehen durch die Krise an den Finanzmärkten, die durch steigende Zahlungsausfälle im Subprime-Bereich der US-Immobilienkredite ausgelöst wurde. Wir gehen davon aus, dass die FED die Leitzinsen weiter senken wird. Für Euroland steigt hingegen die Inflationsgefahr durch die hohe Kapazitätsauslastung. Wir rechnen dennoch mit keiner weiteren Zinserhöhung bis zum Frühjahr 2008. Insgesamt wird der Rentenmarkt weiterhin von der gestiegenen Risikoaversion gestützt.

Für die Entwicklung der Aktienmärkte haben sich die Aussichten eingetrübt. Zwar ist die aktuelle Bewertung relativ zur historischen Bewertung als auch zum Rentenmarkt günstig, jedoch könnten sich die Gewinnerwartungen der Marktteilnehmer mit den verschlechterten Konjunkturaussichten als zu optimistisch erweisen. Der Gewinntrend bei Aktien wird zwar weiter positiv gesehen, allerdings mit abnehmender Wachstumsdynamik. Unterstützung erfährt der Aktienmarkt von Zinssenkungen der Notenbanken (insbesondere der amerikanischen) bzw. den niedrigen Zinsniveaus. Insgesamt erwarten wir für 2008, dass Aktien besser als Renten abschneiden.

Die im Berichtszeitraum vorgenommenen Handelsaktivitäten für das Sondervermögen SEB GenerationPlus® bewegten sich auf einem normalen Niveau, es waren keine außergewöhnlichen Maßnahmen erforderlich.

SEB GenerationPlus® Anlagestruktur Stand 30. November 2007



1) Die Berechnung erfolgt nach der BVI-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Der SEB Invest GmbH ist daran gelegen, ihren Anlegern die Anlagepolitik der von ihr verwalteten Investmentfonds umfassend sowie in klarer und verständlicher Weise zu beschreiben. Erläuterung zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem umfangreichen Glossar auf unserer Homepage www.SEBAAssetManagement.de hinterlegt. Natürlich steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen auch jederzeit unsere Infoline unter (018 01) 777 999 (EUR 0,039 pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, ggf. plus Zuschlag aus den Mobilfunknetzen) zur Verfügung.

SEB GenerationPlus®

Vermögensaufstellung zum 30. November 2007

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien								
Automobil								
Daimler Nam.		STK	12.000	-	26.216	EUR 68,4200	821.040,00	2,28
Volkswagen Vorz.		STK	3.500	3.500	-	EUR 101,3100	354.585,00	0,98
Summe Automobil							1.175.625,00	3,26
Banken								
Banco Santander		STK	70.000	80.000	10.000	EUR 14,5400	1.017.800,00	2,82
Bco Bilbao Viz. Argent.		STK	35.000	35.000	-	EUR 16,8600	590.100,00	1,64
BNP Paribas		STK	10.000	4.832	9.538	EUR 75,6400	756.400,00	2,10
Crédit Agricole		STK	8.500	11.645	50.051	EUR 23,3000	198.050,00	0,55
Deutsche Bank Nam.		STK	5.700	1.136	6.457	EUR 88,3600	503.652,00	1,40
Fortis Strip VVPR		STK	4.000	4.000	-	EUR 0,0100	40,00	0,00
Intesa Sanpaolo		STK	100.000	100.000	-	EUR 5,3850	538.500,00	1,49
Société Générale		STK	5.250	6.300	1.050	EUR 102,6900	539.122,50	1,49
UniCredito Italiano		STK	150.000	205.106	55.106	EUR 5,6950	854.250,00	2,37
Summe Banken							4.997.914,50	13,86
Bau								
Cie de Saint-Gobain		STK	4.300	-	23.891	EUR 67,7500	291.325,00	0,81
VINCI		STK	5.400	5.400	-	EUR 52,9800	286.092,00	0,79
Summe Bau							577.417,00	1,60
Chemie								
Air Liquide		STK	2.000	2.000	-	EUR 98,3300	196.660,00	0,55
BASF		STK	7.000	7.000	-	EUR 94,1600	659.120,00	1,83
Bayer		STK	11.000	11.000	-	EUR 56,2400	618.640,00	1,72
Summe Chemie							1.474.420,00	4,09
Elektro								
Kon. Philips Electronics		STK	12.200	-	32.038	EUR 28,2400	344.528,00	0,96
Summe Elektro							344.528,00	0,96
Energie/Öl								
ENI		STK	25.000	-	43.688	EUR 24,0700	601.750,00	1,67
Iberdrola S.A.		STK	36.000	36.000	-	EUR 11,2600	405.360,00	1,12
Repsol YPF		STK	8.900	4.391	64.985	EUR 24,9000	221.610,00	0,61
Total		STK	25.500	1.030	5.190	EUR 54,7700	1.396.635,00	3,87
Summe Energie/Öl							2.625.355,00	7,28
Finanzdienstleister								
Deutsche Börse		STK	2.200	2.200	-	EUR 121,5500	267.410,00	0,74
Fortis (B)		STK	25.000	25.000	-	EUR 18,5200	463.000,00	1,28
Summe Finanzdienstleister							730.410,00	2,03

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
Industrie								
Schneider Electric		STK	2.800	2.800	-	EUR 93,6600	262.248,00	0,73
Siemens Nam.		STK	11.000	11.000	-	EUR 101,9500	1.121.450,00	3,11
Summe Industrie							1.383.698,00	3,84
Konsum (nicht zyklisch)								
Carrefour		STK	7.000	10.000	3.000	EUR 52,7700	369.390,00	1,02
LVMH		STK	2.200	2.200	-	EUR 82,6100	181.742,00	0,50
L'Oréal		STK	2.900	2.900	-	EUR 94,1900	273.151,00	0,76
Summe Konsum (nicht zyklisch)							824.283,00	2,29
Medien								
Vivendi Universal		STK	18.000	-	32.865	EUR 30,9000	556.200,00	1,54
Summe Medien							556.200,00	1,54
Nahrungsmittel								
Groupe Danone		STK	5.300	5.300	-	EUR 60,4000	320.120,00	0,89
Unilever N.V.		STK	21.000	21.000	-	EUR 24,1900	507.990,00	1,41
Summe Nahrungsmittel							828.110,00	2,30
Pharma								
Sanofi-Aventis		STK	9.000	-	13.667	EUR 63,0400	567.360,00	1,57
Summe Pharma							567.360,00	1,57
Stahl								
ArcelorMittal		STK	8.900	8.900	-	EUR 49,8300	443.487,00	1,23
Summe Stahl							443.487,00	1,23
Technologie								
Nokia		STK	44.500	44.500	-	EUR 27,0000	1.201.500,00	3,33
SAP		STK	17.000	17.000	-	EUR 34,8700	592.790,00	1,64
Summe Technologie							1.794.290,00	4,98
Telekommunikation								
Deutsche Telekom Nam.		STK	47.000	-	45.895	EUR 15,0800	708.760,00	1,97
France Télécom		STK	21.000	21.000	-	EUR 25,9400	544.740,00	1,51
Telecom Italia		STK	50.000	100.000	50.000	EUR 2,1625	108.125,00	0,30
Telefónica		STK	47.000	47.000	-	EUR 22,8800	1.075.360,00	2,98
Summe Telekommunikation							2.436.985,00	6,76
Versicherung								
AEGON		STK	16.500	12.571	98.958	EUR 12,0100	198.165,00	0,55
Allianz vink. Nam.		STK	7.500	53	990	EUR 139,2600	1.044.450,00	2,90
Assicurazioni Generali		STK	10.000	10.000	-	EUR 31,3800	313.800,00	0,87
AXA		STK	23.000	23.000	-	EUR 27,4000	630.200,00	1,75
ING Groep		STK	18.000	5.396	23.166	EUR 26,2000	471.600,00	1,31
Münchener Rück vink. Nam.		STK	1.500	-	9.735	EUR 123,7300	185.595,00	0,51
Summe Versicherung							2.843.810,00	7,89

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
Versorger								
E.ON		STK	7.400	7.400	-	EUR 138,0000	1.021.200,00	2,83
ENEL		STK	42.000	50.000	8.000	EUR 8,1650	342.930,00	0,95
RWE		STK	5.000	6.000	1.000	EUR 93,4100	467.050,00	1,30
Suez		STK	13.200	15.000	1.800	EUR 44,9900	593.868,00	1,65
Summe Versorger							2.425.048,00	6,72
Verzinsliche Wertpapiere								
Öffentliche Anleihen								
4,750 % Bund v. 1998 (2028)		EUR	1.100	503	100	% 103,1691	1.134.860,02	3,15
3,750 % Frankreich OAT v. 2005 (2021)		EUR	380	-	-	% 93,6962	356.045,72	0,99
3,600 % Griechenland v. 2006 (2016)		EUR	350	-	-	% 94,6700	331.345,00	0,92
4,250 % Italien B.T.P. v. 2003 (2019)		EUR	580	200	-	% 98,3400	570.372,00	1,58
Summe Öffentliche Anleihen							2.392.622,74	6,63
Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten								
4,000 % AYT Cedula Cajas Global v. 2007 (2017)		EUR	300	300	-	% 93,7109	281.132,61	0,78
4,750 % Danske Bank MTN v. 2007 (2012)		EUR	350	350	-	% 99,9300	349.755,00	0,97
4,125 % Kommunalkredit Austria ÖPF-MTN v. 2007 (2014)		EUR	300	500	200	% 98,7200	296.160,00	0,82
5,750 % UniCredito Italiano MTN v. 2007 (2017)		EUR	250	250	-	% 100,9800	252.450,00	0,70
Summe Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten							1.179.497,61	3,27
Andere Wertpapiere								
Genussscheine								
Bayerische Hypo- und Vereinsbank Genusssch. v. 1997 (2007)		DEM	400	400	-	% 105,8000	216.378,72	0,60
Eurohypo Genusss. v. 1997 (2007)		DEM	400	400	-	% 103,0000	210.652,26	0,58
Landesbank Baden-Württemberg Genusssch. v. 1994 (2009)		DEM	600	600	-	% 105,6000	323.954,54	0,90
WestLB Genusss. v. 1997 (2007)		DEM	400	400	-	% 95,0000	194.290,91	0,54
Summe Genussscheine							945.276,43	2,62
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						EUR	30.546.337,28	84,70

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- ver- mögen
---------------------	-------	--------------------------------------	-----------------------------	--	---	------	-----------------------	--

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten

5,750 % Bayerische Landesbank Nachr. Tier 2 v. 2007 (2017)		EUR	200	200	-	%	99,4950	198.990,00	0,55
---	--	-----	-----	-----	---	---	---------	------------	------

Summe Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken und Kreditanstalten **198.990,00** **0,55**

Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere **EUR** **198.990,00** **0,55**

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

Immobilienfonds

SEB ImmoInvest		ANT	93.500	-	-	EUR	55,9700	5.233.195,00	14,51
----------------	--	-----	--------	---	---	-----	---------	--------------	-------

Summe Immobilienfonds **5.233.195,00** **14,51**

Summe Investmentanteile **EUR** **5.233.195,00** **14,51**

Summe Wertpapiervermögen **EUR** **35.978.522,28** **99,77**

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zinsterminkontrakte

Bund-Future 12/07	EUREX	EUR	-1.400.000					-13.590,00	-0,04
-------------------	-------	-----	------------	--	--	--	--	------------	-------

Summe der Zins-Derivate **EUR** **-13.590,00** **-0,04**

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand am 30.11.2007	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- ver- mögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					
Bankguthaben					
EUR-Guthaben bei:					
Depotbank SEB AG, Frankfurt am Main	EUR	65.188,32	% 100,000	65.188,32	0,18
Summe der Bankguthaben			EUR	65.188,32	0,18
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			EUR	65.188,32	0,18
Sonstige Vermögensgegenstände					
Zinsansprüche	EUR	72.330,96		72.330,96	0,20
Dividendenansprüche	EUR	5.040,00		5.040,00	0,01
Forderungen Quellensteuer	EUR	695,37		695,37	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände			EUR	78.066,33	0,22
Sonstige Verbindlichkeiten					
Verwaltungs- und Depotbankvergütung	EUR	- 34.593,74		- 34.593,74	- 0,10
Summe Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	- 34.593,74	- 0,10
Rückstellungen					
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	- 10.378,35		- 10.378,35	- 0,03
Summe Rückstellungen			EUR	- 10.378,35	- 0,03
Fondsvermögen			EUR	36.063.214,84	100,00*
Anteilwert			EUR	49,26	
Umlaufende Anteile			STK	732.137	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)					99,77
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)					- 0,04

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögensgegenstände Kurse per 29.11.2007

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Deutsche Mark (DEM) 1,955830 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

EUREX European Exchange (Eurex Deutschland/Eurex Zürich)

Fußnote: Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Dritten als Sicherheit dienen EUR 150.800,00

* Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozentanteilen sind möglich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
---------------------	---	--------------------------	-----------------------------

**Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien

ABN Amro Holding	STK	20.000	77.398
Ahold	STK	28.000	28.000
Air Liquide	STK	500	500
AlcateLucent	STK	30.000	30.000
Allied Irish Banks	STK	5.500	5.500
Credit Agricole BZR.	STK	53.229	53.229
Fortis BZR	STK	6.000	6.000
Iberdrola	STK	9.000	9.000
Kon. Ahold	STK	30.958	197.211
Lafarge	STK	-	13.264
Renault	STK	-	19.387

Verzinsliche Wertpapiere

3,000 % Belgien v. 2003 (2008)	EUR	-	450
3,750 % Bund v. 1999 (2009)	EUR	-	350
5,250 % Bund v. 2000 (2010)	EUR	-	350
4,500 % Bund v. 2003 (2013)	EUR	-	500
5,250 % Griechenland v. 2002 (2012)	EUR	-	350
4,250 % Italien B.T.P. v. 2004 (2015)	EUR	-	500
3,000 % Italien B.T.P. v. 2005 (2010)	EUR	-	500
3,750 % Niederlande v. 1999 (2009)	EUR	-	250

Gattungsbezeichnung	Angaben in Stück bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	---	------------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DJ EURO STOXX 50 Index)	EUR	10.606
--	-----	--------

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Bund-Future)	EUR	3.758
---	-----	-------

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007

		insgesamt	je Anteil
Dividenden inländischer Aussteller	EUR	240.215,60	0,33
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	115.737,94	0,16
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	11.602,49	0,02
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	EUR	602.889,08	0,82
abzgl. ausländische Quellensteuer	EUR	- 118.616,18	- 0,16
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	111.445,65	0,15
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	289.713,07	0,39
Quellensteuererstattungen aus Dividenden Vorjahre	EUR	36.320,51	0,05
Erträge insgesamt	EUR	1.289.308,16	1,76
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	297,66	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	364.908,32	0,50
Depotbankvergütung	EUR	16.719,88	0,02
Fremdkosten der Depotbank	EUR	2.977,29	0,00
Prüfungs-, Veröffentlichungs- und Druckkosten	EUR	12.894,88	0,02
Aufwendungen insgesamt	EUR	397.798,03	0,54
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	891.510,13	1,22

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio) betragen 1,12 %.

Die **TER** erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Auf Ebene konzerneigener Zielfonds belastete Verwaltungsvergütungen werden bei der Berechnung der Verwaltungsvergütung des Fonds abgezogen und sind dementsprechend ebenfalls nicht in der **TER** des Fonds enthalten.

Die TER berechnet sich nach der folgenden Formel:

$$\frac{\text{Gesamtkosten in EUR} \times 100}{\text{durchschnittliches Fondsvolumen in EUR}}$$

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersparungen. Die Kapitalanlagegesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens 2006/2007

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	39.660.291,76
Abgeführte Steuer für das Vorjahr		EUR	- 94.515,40
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	3.299.343,87	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	- 9.343.129,45	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	- 6.043.785,58
Ertragsausgleich		EUR	369.538,08
Ordentlicher Nettoertrag		EUR	891.510,13
Realisierte Gewinne		EUR	3.373.850,53
Realisierte Verluste		EUR	- 532.737,91
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	- 1.560.936,77
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		EUR	36.063.214,84

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	891.510,13	1,22
Realisierte Gewinne	EUR	3.373.850,53	4,61
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	4.265.360,66	5,83

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr (Abschlussdatum)		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
30.11.2004	EUR	39.365.275,67	EUR	36,10
30.11.2005	EUR	41.229.887,57	EUR	40,99
30.11.2006	EUR	39.660.291,76	EUR	46,27
30.11.2007	EUR	36.063.214,84	EUR	49,26

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Absatz 5 des Investmentgesetzes (InvG) die Jahresberichte der Sondervermögen SEB Aktienfonds, SEB EuroCompanies, SEB Europafonds, SEB Rentenfonds, SEB Zinsglobal und SEB GenerationPlus® für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2006 bis 30. November 2007 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Absatz 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontroll-

systems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 26. Februar 2008

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Claudia Ullmer
Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Erträge – SEB Aktienfonds

	Privatvermögen Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen ESTG Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen KStG Betrag pro Anteil (in EUR)
§ 5 Abs. 1 InvStG Buchst.			
a) Betrag der Ausschüttung	3,0000	3,0000	3,0000
Betrag der Ausschüttung inkl. Quellensteuer (InvStR)	3,0000	3,0000	3,0000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	3,0786 ¹⁾	3,0786 ¹⁾	3,0786 ¹⁾
c) In der Ausschüttung enthaltene			
aa) ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	1,6359		
cc) Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	1,4428 ²⁾	1,4428 ²⁾	
dd) Dividenden i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG			1,4428
ee) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG		1,6359 ²⁾	
ff) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG			1,6359
gg) Erträge aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG, soweit die Erträge nicht Kapital- erträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000		
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG	0,0000		
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,0000 ³⁾	0,0000 ³⁾	0,0000 ³⁾
kk) Ausländische Einkünfte mit fiktiver Quellensteuer i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	0,0000 ⁵⁾	0,0000 ⁵⁾	0,0000 ⁵⁾
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung			
aa) Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer (ZAST) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
bb) Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer (KESt) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	1,4428	1,4428	1,4428
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von			
aa) Zinsabschlagsteuer (ZAST) 30 % i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾
bb) Kapitalertragsteuer (KESt) 20 % i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,2886 ⁶⁾	0,2886 ⁶⁾	0,2886 ⁶⁾
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte aus ausländischen Grundstücken i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt			
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist	0,0000 ⁷⁾	0,0000 ⁷⁾	0,0000 ⁷⁾
bb) nach § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
cc) Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
h) Körperschaftsteuerminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG			0,0000
1) Inklusive 10 % nichtabzugsfähige Werbungskosten	0,0786		
2) Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei die Hälfte)			
3) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
4) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
5) Nettoertrag			
6) Darauf entfallen zusätzlich 5,5 % Solidaritätszuschlag			
7) Davon Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		
8) Davon fiktive Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon fiktive Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		

Besteuerung der Erträge – SEB EuroCompanies

	Privatvermögen Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen ESTG Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen KStG Betrag pro Anteil (in EUR)
§ 5 Abs. 1 InvStG Buchst.			
a) Betrag der Ausschüttung	2,2000	2,2000	2,2000
Betrag der Ausschüttung inkl. Quellensteuer (InvStR)	2,4399	2,4399	2,4399
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	2,5165 ¹⁾	2,5165 ¹⁾	2,5165 ¹⁾
c) In der Ausschüttung enthaltene			
aa) ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	1,1437		
cc) Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	1,3727 ²⁾	1,3727 ²⁾	
dd) Dividenden i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG			1,3727
ee) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG		1,1437 ²⁾	
ff) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG			1,1437
gg) Erträge aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000		
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG	0,0000		
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,9681 ³⁾	0,9681 ³⁾	0,9681 ³⁾
kk) Ausländische Einkünfte mit fiktiver Quellensteuer i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0131 ⁴⁾	0,0131 ⁴⁾	0,0131 ⁴⁾
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	0,0000 ⁵⁾	0,0000 ⁵⁾	0,0000 ⁵⁾
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung			
aa) Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer (ZAST) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
bb) Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer (KESt) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,3916	0,3916	0,3916
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von			
aa) Zinsabschlagsteuer (ZAST) 30 % i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾
bb) Kapitalertragsteuer (KESt) 20 % i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0783 ⁶⁾	0,0783 ⁶⁾	0,0783 ⁶⁾
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte aus ausländischen Grundstücken i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt			
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist	0,2237 ⁷⁾	0,2237 ⁷⁾	0,2237 ⁷⁾
bb) nach § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
cc) Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0035 ⁸⁾	0,0035 ⁸⁾	0,0035 ⁸⁾
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
h) Körperschaftsteuerminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG			0,0000
1) Inklusive 10 % nichtabzugsfähige Werbungskosten	0,0766		
2) Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei die Hälfte)			
3) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividenderträge	0,9681		
4) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividenderträge	0,0131		
5) Nettoertrag			
6) Darauf entfallen zusätzlich 5,5 % Solidaritätszuschlag			
7) Davon Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon Quellensteuer auf Dividenderträge	0,2237		
8) Davon fiktive Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon fiktive Quellensteuer auf Dividenderträge	0,0035		

Besteuerung der Erträge – SEB Europafonds

	Privatvermögen Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen ESTG Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen KStG Betrag pro Anteil (in EUR)
§ 5 Abs. 1 InvStG Buchst.			
a) Betrag der Ausschüttung	4,0000	4,0000	4,0000
Betrag der Ausschüttung inkl. Quellensteuer (InvStR)	4,2116	4,2116	4,2116
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	4,2907 ¹⁾	4,2907 ¹⁾	4,2907 ¹⁾
c) In der Ausschüttung enthaltene			
aa) ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	2,7521		
cc) Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	1,5087 ²⁾	1,5087 ²⁾	
dd) Dividenden i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG			1,5087
ee) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG		2,7521 ²⁾	
ff) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG			2,7521
gg) Erträge aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG, soweit die Erträge nicht Kapital- erträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000		
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG	0,0000		
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	1,0665 ³⁾	1,0665 ³⁾	1,0665 ³⁾
kk) Ausländische Einkünfte mit fiktiver Quellensteuer i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	0,0299 ⁵⁾	0,0299 ⁵⁾	0,0299 ⁵⁾
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung			
aa) Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer (ZAST) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0299	0,0299	0,0299
bb) Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer (KESt) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,1491	0,1491	0,1491
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von			
aa) Zinsabschlagsteuer (ZAST) 30 % i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0090 ⁶⁾	0,0090 ⁶⁾	0,0090 ⁶⁾
bb) Kapitalertragsteuer (KESt) 20 % i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0298 ⁶⁾	0,0298 ⁶⁾	0,0298 ⁶⁾
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte aus ausländischen Grundstücken i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt			
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist	0,2065 ⁷⁾	0,2065 ⁷⁾	0,2065 ⁷⁾
bb) nach § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
cc) Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
h) Körperschaftsteuerminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG			0,0000
1) Inklusive 10 % nichtabzugsfähige Werbungskosten	0,0791		
2) Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei die Hälfte)			
3) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	1,0665		
4) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
5) Nettoertrag			
6) Darauf entfallen zusätzlich 5,5 % Solidaritätszuschlag			
7) Davon Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,2065		
8) Davon fiktive Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon fiktive Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		

Besteuerung der Erträge – SEB Rentenfonds

	Privatvermögen Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen ESTG Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen KStG Betrag pro Anteil (in EUR)
§ 5 Abs. 1 InvStG Buchst.			
a) Betrag der Ausschüttung	1,0000	1,0000	1,0000
Betrag der Ausschüttung inkl. Quellensteuer (InvStR)	1,0000	1,0000	1,0000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,9606 ¹⁾	0,9606 ¹⁾	0,9606 ¹⁾
c) In der Ausschüttung enthaltene			
aa) ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	0,0000		
cc) Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	0,0000 ²⁾	0,0000 ²⁾	
dd) Dividenden i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG			0,0000
ee) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG		0,0000 ²⁾	
ff) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG			0,0000
gg) Erträge aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG, soweit die Erträge nicht Kapital- erträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000		
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG	0,0000		
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,0000 ³⁾	0,0000 ³⁾	0,0000 ³⁾
kk) Ausländische Einkünfte mit fiktiver Quellensteuer i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	0,9606 ⁵⁾	0,9606 ⁵⁾	0,9606 ⁵⁾
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung			
aa) Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer (ZAST) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,9606	0,9606	0,9606
bb) Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer (KESt) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von			
aa) Zinsabschlagsteuer (ZAST) 30 % i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,2882 ⁶⁾	0,2882 ⁶⁾	0,2882 ⁶⁾
bb) Kapitalertragsteuer (KESt) 20 % i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte aus ausländischen Grundstücken i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt			
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist	0,0000 ⁷⁾	0,0000 ⁷⁾	0,0000 ⁷⁾
bb) nach § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
cc) Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
h) Körperschaftsteuerminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG			0,0000
1) Inklusive 10 % nichtabzugsfähige Werbungskosten	0,0154		
2) Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei die Hälfte)			
3) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
4) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
5) Nettoertrag			
6) Darauf entfallen zusätzlich 5,5 % Solidaritätszuschlag			
7) Davon Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		
8) Davon fiktive Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon fiktive Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		

Besteuerung der Erträge – SEB Zinsglobal

	Privatvermögen Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen ESTG Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen KStG Betrag pro Anteil (in EUR)
§ 5 Abs. 1 InvStG Buchst.			
a) Betrag der Ausschüttung	1,4000	1,4000	1,4000
Betrag der Ausschüttung inkl. Quellensteuer (InvStR)	1,4055	1,4055	1,4055
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,3352 ¹⁾	1,3352 ¹⁾	1,3352 ¹⁾
c) In der Ausschüttung enthaltene			
aa) ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	0,0000		
cc) Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	0,0000 ²⁾	0,0000 ²⁾	
dd) Dividenden i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG			0,0000
ee) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG		0,0000 ²⁾	
ff) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG			0,0000
gg) Erträge aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000		
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG	0,0000		
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,0000 ³⁾	0,0000 ³⁾	0,0000 ³⁾
kk) Ausländische Einkünfte mit fiktiver Quellensteuer i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	1,3352 ⁵⁾	1,3352 ⁵⁾	1,3352 ⁵⁾
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung			
aa) Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer (ZAST) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	1,3352	1,3352	1,3352
bb) Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer (KESt) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von			
aa) Zinsabschlagsteuer (ZAST) 30 % i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,4006 ⁶⁾	0,4006 ⁶⁾	0,4006 ⁶⁾
bb) Kapitalertragsteuer (KESt) 20 % i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾	0,0000 ⁶⁾
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte aus ausländischen Grundstücken i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt			
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist	0,0000 ⁷⁾	0,0000 ⁷⁾	0,0000 ⁷⁾
bb) nach § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
cc) Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾	0,0000 ⁸⁾
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG			
	0,0000	0,0000	0,0000
h) Körperschaftsteuerminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG			
			0,0000
1) Inklusive 10 % nichtabzugsfähige Werbungskosten	0,0171		
2) Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei die Hälfte)			
3) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
4) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividendenerträge	0,0000		
5) Nettoertrag			
6) Darauf entfallen zusätzlich 5,5 % Solidaritätszuschlag			
7) Davon Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		
8) Davon fiktive Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon fiktive Quellensteuer auf Dividendenerträge	0,0000		

Besteuerung der Erträge – SEB GenerationPlus®

	Privatvermögen Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen ESTG Betrag pro Anteil (in EUR)	Betriebsvermögen KStG Betrag pro Anteil (in EUR)
§ 5 Abs. 1 Satz 1 InvStG Buchst.			
a) Betrag der Ausschüttung	–	–	–
b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	1,4202 ¹⁾	1,4202 ¹⁾	1,4202 ¹⁾
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	–	–	–
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	–	–	–
cc) Erträge im Sinne des § 3 Nr. 40 EStG	0,7983 ²⁾	0,7983 ²⁾	–
dd) Erträge im Sinne des § 8b Abs. 1 des KStG	–	–	0,7983
ee) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	–	– ²⁾	–
ff) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG	–	–	–
gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind	–	–	–
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG	–	–	–
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,2630	0,2630	0,2630
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,5557 ³⁾	0,5557 ³⁾	0,5557 ³⁾
kk) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0038 ⁴⁾	0,0038 ⁴⁾	0,0038 ⁴⁾
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne			
aa) § 7 Abs. 4 InvStG	0,3589	0,3589	0,3589
bb) § 7 Abs. 3 InvStG	0,2440	0,2440	0,2440
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von			
aa) § 7 Abs. 4 InvStG	0,1077 ⁵⁾	0,1077 ⁵⁾	0,1077 ⁵⁾
bb) § 7 Abs. 3 InvStG	0,0488 ⁵⁾	0,0488 ⁵⁾	0,0488 ⁵⁾
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist	0,1242 ⁶⁾	0,1242 ⁶⁾	0,1242 ⁶⁾
bb) nach § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
cc) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt	0,0002 ⁷⁾	0,0002 ⁷⁾	0,0002 ⁷⁾
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0704	0,0704	0,0704
h) Von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des Körperschaftsteuergesetzes in Anspruch genommener Körperschaftsteuerminderungsbetrag	–	–	0,0000
1) Inklusive 10 % nichtabzugsfähige Werbungskosten	0,0521		
2) Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei die Hälfte)			
3) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividenderträge	0,5557		
4) Davon Zinserträge	0,0000		
davon Dividenderträge	0,0038		
5) Darauf entfallen zusätzlich 5,5 % Solidaritätszuschlag			
6) Davon Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon Quellensteuer auf Dividenderträge	0,1242		
7) Davon fiktive Quellensteuer auf Zinserträge	0,0000		
davon fiktive Quellensteuer auf Dividenderträge	0,0002		

Steuerliche Hinweise

Inländische Privatanleger unterwerfen Erträge aus Investmentanteilen nur dann der Besteuerung, wenn die geltenden Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen von EUR 801,- bei Einzel- bzw. EUR 1.602,- bei gemeinsamer Veranlagung überschritten werden. Mit einem Freistellungsauftrag an die depotführende Stelle im Inland erreichen Sie, dass Ausschüttungen/thesaurierte Erträge ohne Abzug der Zinsabschlagsteuer oder des Solidaritätszuschlags an Sie ausgezahlt oder wieder angelegt werden. Vordrucke für Freistellungsaufträge sind bei der depotführenden Stelle und bei SEB Invest GmbH zu beziehen. Dort können Sie sich auch über die Höhe des erforderlichen Freistellungsbetrages beraten lassen.

Falls der Anleger bei seiner Bank eine NV-Bescheinigung eingereicht hat oder falls die Ausländereigenschaft des Anlegers nachgewiesen wird, wird unabhängig von der

Höhe der zinsabschlagsteuerpflichtigen Erträge keine Zinsabschlagsteuer einbehalten.

Freistellungsaufträge und NV-Bescheinigungen müssen vor dem Ausschüttungs-/Thesaurierungstermin bei der depotführenden Stelle vorliegen. Die Feststellung der individuellen steuerlichen Ergebnisse – z. B. die Vergütung der einbehaltenen Zinsabschlagsteuer und des Solidaritätszuschlags – kann nachträglich nur noch durch Abgabe einer Steuererklärung bewirkt werden. Auskünfte erteilen auch die steuerberatenden Berufe.

Hinweis: Die Steuerpflicht der Erträge aus Investmentanteilen wird durch die Wiederanlage nicht ausgeschlossen. Erträge sind also auch dann zu versteuern, wenn sie der Wiederanlage zugeführt werden.

Die Fonds im Überblick

		SEB Aktienfonds	SEB EuroCompanies	SEB Europafonds
ISIN		DE0008473471	DE0009769208	DE0008474388
WKN		847 347	976 920	847 438
Aufgelegt am		15.08.1988	31.03.1998	02.10.1989
Anlageuniversum		Blue Chips aus Deutschland	Blue Chips aus Euroland	Standard- und Spezialwerte aus Europa
Fondsvermögen in Mio. am 30.11.2007	EUR	1.118,6	193,7	395,0
Anteilumlauf in Stück am 30.11.2007		13.188.364	2.916.443	5.675.735
Ausgabepreis je Anteil am 30.11.2007	EUR	88,21	69,74	72,38
Rücknahmepreis je Anteil am 30.11.2007	EUR	84,82	66,42	69,60
Ausschüttung je Anteil am 18.01.2008 (inkl. Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag)	EUR	3,00	2,20	4,00
Wertentwicklung*) in % 1.12.2006–30.11.2007		16,95	9,48	2,22

		SEB Rentenfonds	SEB Zinsglobal	SEB GenerationPlus®
ISIN		DE0008473414	DE0008474313	DE0009769240
WKN		847 341	847 431	976 924
Aufgelegt am		15.08.1988	24.10.1988	21.12.1998
Anlageuniversum		Euroland- Rentenpapiere	Internationale Rentenpapiere	Altersvorsorge-Sondervermögen; Gesetzliche Bandbreiten: 21 % bis 75 % europäische Aktien, bis 49 % europäische Rentenpapiere und bis 30 % offene Immobilienfonds
Fondsvermögen in Mio. am 30.11.2007	EUR	201,8	101,0	36,1
Anteilumlauf in Stück am 30.11.2007		7.294.902	3.826.745	732.137
Ausgabepreis je Anteil am 30.11.2007	EUR	28,77	27,45	50,74
Rücknahmepreis je Anteil am 30.11.2007	EUR	27,66	26,39	49,26
Ausschüttung je Anteil am 18.01.2008 (inkl. Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag)	EUR	1,00	1,40	thesauriert
Wertentwicklung*) in % 1.12.2006–30.11.2007		-0,10	-2,16	6,72

*) Basis: Anteilwert (Rücknahmepreis), Ausschüttungen werden kostenlos wieder angelegt. Die Berechnung erfolgt nach der BVH-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

Die Fonds seit ihrer Auflegung

Datum	Währung	Fonds- vermögen in Mio.	Ausgabe- preis je Anteil	Rücknahme- preis je Anteil	Index der Anteil- werte *)	Ertrags- ausschüttung je Anteil **)
SEB Aktienfonds (ISIN DE0008473471, WKN 847 347)						
15.08.88	DM	Auflegung	65,00	62,50	100,0	-
30.11.88	DM	32,0	66,15	63,61	101,8	0,20 (bar 0,20)
30.11.89	DM	69,2	83,63	80,41	129,1	3,52 (bar 2,50)
30.11.90	DM	128,0	71,17	68,43	114,7	3,61 (bar 2,60)
30.11.91	DM	224,0	71,61	68,86	121,6	2,88 (bar 2,00)
30.11.92	DM	360,4	67,04	64,46	118,9	2,70 (bar 1,90)
30.11.93	DM	648,7	83,76	80,54	155,2	2,40 (bar 1,89)
30.11.94	DM	825,6	79,99	76,91	152,6	1,91 (bar 1,40)
30.11.95	DM	1.045,0	80,40	77,31	157,2	1,88 (bar 1,40)
30.11.96	DM	1.356,6	97,51	93,76	195,1	1,75 (bar 1,30)
30.11.97	DM	1.798,0	128,46	123,52	261,6	1,91 (bar 1,40)
30.11.98	DM	2.021,1	155,55	149,57	321,5	3,89 (bar 2,80)
30.11.99	DM	2.118,1	170,62	164,06	362,3	2,89 (bar 2,25)
30.11.00	EUR	1.188,2	96,15	92,45	405,3	2,09 (bar 1,75)
30.11.01	EUR	945,8	70,93	68,20	305,9	1,81 (bar 1,50)
30.11.02	EUR	686,2	46,72	44,92	206,7	1,00
30.11.03	EUR	805,6	50,23	48,30	227,9	0,65
30.11.04	EUR	874,6	54,51	52,41	250,4	0,53
30.11.05	EUR	1.003,9	66,35	63,80	307,8	2,30
30.11.06	EUR	1.138,1	77,92	74,92	374,5	2,50
30.11.07	EUR	1.118,6	88,21	84,82	437,9	3,00
SEB EuroCompanies (ISIN DE0009769208, WKN 976 920)						
31.03.98	DM	Auflegung	103,75	100,00	100,0	-
30.11.98	DM	364,5	105,95	102,12	102,1	1,16 (bar 0,95)
30.11.99	DM	746,0	139,69	134,64	136,1	0,78 (bar 0,68)
30.11.00	EUR	486,2	80,60	77,69	154,4	0,38 (bar 0,35)
30.11.01	EUR	359,6	59,03	56,90	113,7	0,55 (bar 0,50)
30.11.02	EUR	270,6	44,31	42,20	85,1	0,80
30.11.03	EUR	259,7	43,17	41,11	84,7	0,70
30.11.04	EUR	248,2	47,41	45,15	94,5	0,64
30.11.05	EUR	255,9	57,06	54,34	115,3	1,80
30.11.06	EUR	232,7	65,74	62,61	137,2	2,00
30.11.07	EUR	193,7	69,74	66,42	150,2	2,20
SEB Europafonds (ISIN DE0008474388, WKN 847 438)						
02.10.89	DM	Auflegung	65,00	62,50	100,0	-
30.11.89	DM	42,3	63,78	61,33	98,1	(Vortrag)
30.11.90	DM	41,1	56,68	54,50	87,2	2,14 (bar 1,85)
30.11.91	DM	41,8	54,40	52,31	87,0	1,99 (bar 1,80)
30.11.92	DM	45,2	50,17	48,24	83,5	1,70 (bar 1,53)
30.11.93	DM	64,5	59,98	57,67	103,5	1,50 (bar 1,41)
30.11.94	DM	75,4	57,95	55,72	102,6	1,12 (bar 1,05)
30.11.95	DM	77,6	59,16	56,88	106,9	1,17 (bar 1,10)
30.11.96	DM	115,6	70,76	68,04	130,4	1,18 (bar 1,10)
30.11.97	DM	184,1	96,76	93,04	181,2	1,34 (bar 1,25)
30.11.98	DM	283,3	120,61	115,97	228,8	2,07 (bar 1,90)
30.11.99	DM	398,0	147,10	141,44	284,0	2,13 (bar 2,05)
30.11.00	EUR	253,8	79,97	76,89	306,2	1,08 (bar 1,05)
30.11.01	EUR	221,8	61,79	59,41	240,1	0,93 (bar 0,90)
30.11.02	EUR	182,9	45,85	44,09	181,0	0,80
30.11.03	EUR	199,1	43,85	42,16	176,6	0,60
30.11.04	EUR	239,4	48,99	47,11	200,0	0,49
30.11.05	EUR	339,6	62,61	60,20	258,2	2,80
30.11.06	EUR	421,7	73,78	70,94	318,1	3,00
30.11.07	EUR	395,0	72,38	69,60	325,1	4,00

Datum	Währung	Fonds- vermögen in Mio.	Ausgabe- preis je Anteil	Rücknahme- preis je Anteil	Index der Anteil- werte *)	Ertrags- ausschüttung je Anteil **)
SEB Rentenfonds (ISIN DE0008473414, WKN 847 341)						
15.08.88	DM	Auflegung	55,00	52,88	100,0	-
30.11.88	DM	78,5	55,67	53,53	101,2	0,80
30.11.89	DM	124,2	54,08	52,00	99,8	3,35
30.11.90	DM	152,1	52,81	50,78	104,2	3,55
30.11.91	DM	189,3	53,65	51,59	113,8	3,75
30.11.92	DM	235,4	56,12	53,96	128,3	3,80
30.11.93	DM	259,0	59,96	57,65	147,4	3,60
30.11.94	DM	244,9	54,42	52,33	142,7	3,00
30.11.95	DM	255,5	58,36	56,11	162,2	2,90
30.11.96	DM	274,1	59,19	56,91	173,3	2,80
30.11.97	DM	331,3	58,54	56,29	180,2	2,60
30.11.98	DM	393,4	61,59	59,22	198,6	2,65
30.11.99	DM	423,2	58,66	56,40	197,8	2,64
30.11.00	EUR	208,9	29,92	28,77	207,1	1,35
30.11.01	EUR	216,5	30,89	29,70	224,0	1,30
30.11.02	EUR	225,1	30,93	29,74	209,7	1,25
30.11.03	EUR	245,9	30,98	29,79	245,1	1,20
30.11.04	EUR	266,0	31,70	30,48	261,1	1,20
30.11.05	EUR	229,7	31,37	30,16	268,8	1,60
30.11.06	EUR	231,0	29,85	28,70	270,1	1,00
30.11.07	EUR	201,8	28,77	27,66	269,8	1,00
SEB Zinsglobal (ISIN DE0008474313, WKN 847 431)						
24.10.88	DM	Auflegung	70,00	67,31	100,0	-
30.11.88	DM	62,8	69,84	67,15	99,8	0,35
30.11.89	DM	448,8	71,21	68,47	102,3	6,16
30.11.90	DM	465,7	63,94	61,48	100,9	5,65
30.11.91	DM	469,3	66,31	63,76	115,2	6,00
30.11.92	DM	427,9	64,00	61,54	122,8	5,00
30.11.93	DM	370,5	68,56	65,92	143,3	4,30
30.11.94	DM	308,0	55,17	53,05	123,2	3,35
30.11.95	DM	313,0	57,54	55,33	137,3	3,00
30.11.96	DM	300,8	60,62	58,29	152,7	3,30
30.11.97	DM	305,1	63,80	61,35	170,0	3,30
30.11.98	DM	307,4	64,39	61,91	181,0	2,85
30.11.99	DM	297,6	67,65	65,05	199,2	2,84
30.11.00	EUR	149,0	36,99	35,57	222,9	1,45
30.11.01	EUR	143,2	36,18	34,79	227,6	1,30
30.11.02	EUR	134,2	33,90	32,60	105,8	1,25
30.11.03	EUR	117,7	31,53	30,32	214,5	1,00
30.11.04	EUR	106,0	30,53	29,36	214,9	0,91
30.11.05	EUR	166,5	33,08	31,81	240,1	1,70
30.11.06	EUR	177,3	29,83	28,68	228,6	1,72
30.11.07	EUR	101,0	27,45	26,39	223,7	1,40
SEB GenerationPlus® (ISIN DE0009769240, WKN 976 924)						
21.12.98	DM	Auflegung	66,95	65,00	100,0	thesaurierend
30.11.99	DM	47,2	91,11	88,46	136,1	thesaurierend
30.11.00	EUR	24,1	46,59	45,23	159,0	thesaurierend
30.11.01	EUR	40,2	40,82	39,63	120,1	thesaurierend
30.11.02	EUR	35,0	34,02	33,03	100,7	thesaurierend
30.11.03	EUR	39,2	34,71	33,70	103,1	thesaurierend
30.11.04	EUR	39,4	37,18	36,10	110,8	thesaurierend
30.11.05	EUR	41,2	42,22	40,99	126,1	thesaurierend
30.11.06	EUR	39,7	47,66	46,27	142,7	thesaurierend
30.11.07	EUR	36,1	50,74	49,26	152,2	thesaurierend

*) Basis: Anteilwert (Rücknahmepreis), Ausschüttungen werden kostenlos wieder angelegt. Die Berechnung erfolgt nach der BVH-Methode. Aus der Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit lässt sich nicht auf dessen zukünftige Wertentwicklung schließen.

**) ggf. zzgl. anrechenbare ausländische Quellensteuer

Die Fonds der SEB Invest GmbH

SEB Invest GmbH verwaltet und vertreibt außer den
vorseitig aufgeführten Fonds folgende Investmentfonds:

SEB MoneyMarket
(Geldmarkt-Publikumsfonds)

SEB Geldmarkt Euro
(Geldmarkt-Publikumsfonds)

AWO-BfS-Invest-SEB Invest
(Label-Fonds)

AWO-BfS-Renten-SEB Invest
(Label-Fonds)

BfS EuroRenten -d 54 SEB Invest
(Label-Fonds)

BfS Nachhaltigkeitsfonds Ertrag – SEB Invest
(Label-Fonds)

SEB Unilever-Mitarbeiter-Fonds
(Begrenzter Anlegerkreis)

Die Umbrella-Konstruktion SEB Real Estate Equity
mit den Teilfonds:

SEB Real Estate Equity Global
SEB Real Estate Equity Europa
SEB Real Estate Equity North America
SEB Real Estate Equity Asia-Pacific

2 weitere Wertpapier-Publikumsfonds
mit begrenztem Anlegerkreis

49 Wertpapier-Spezialfonds
für institutionelle Großanleger

(Stand: 30. November 2007)

Vertrieb

In Deutschland:

SEB AG
Ulmenstraße 30
60325 Frankfurt am Main
und deren Filialen

SEB Asset Management AG
Rotfeder-Ring 7
60327 Frankfurt am Main

Im Großherzogtum Luxemburg:

Skandinaviska Enskilda Banken S. A.
6 a, Circuit de la Foire Internationale,
L-1347 Luxemburg

Alle weiteren Vertriebspartner wie Maklerpools,
Fondsplattformen und Direktbanken sind unter
www.SEBAAssetManagement.de ersichtlich.

Bei den hier aufgeführten Gesellschaften sind
Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte
der Fonds kostenlos erhältlich.

Der Jahres- und Halbjahresbericht wird auch im
Bundesanzeiger veröffentlicht.

Kapitalanlagegesellschaft

SEB Invest GmbH

Rotfeder-Ring 7
60327 Frankfurt am Main
Telefon (069) 2 72 99-10 00
Telefax (069) 2 72 99-0 90

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital EUR 3,8 Mio.
Haftendes Eigenkapital EUR 5,4 Mio.
(Stand: 30.06.2007)

Registergericht
Frankfurt HRB 17439
(Gründung: 17.05.1978)

Geschäftsführung:

Matthias Bart ¹⁾
Pontus Bergekrans
Thomas Körfgan (ab 01.01.2008)

Gesellschafter:

SEB Asset Management AG,
Frankfurt am Main, (100 %)

Abschlussprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Vorsitzender:
Fredrik Boheman,
CEO SEB Wealth Management,
Stockholm (Schweden)

Stellvertretender Vorsitzender:
Peter Buschbeck,
Vorstandsvorsitzender der SEB AG,
Frankfurt am Main (Deutschland)

William Paus,
Head of SEB Merchant Banking und
SEB Wealth Management,
Oslo (Norwegen)

1) Weitere Funktion:
Mitglied des Vorstandes der SEB Asset Management AG, Frankfurt

Kapitalanlagegesellschaft:

SEB Invest GmbH

Rotfeder-Ring 7

60327 Frankfurt am Main

Internet: www.SEBAAssetManagement.de

Vertrieb:

SEB Asset Management AG

Rotfeder-Ring 7

60327 Frankfurt am Main